

Plüderhausen



REMS-MURR-
KREIS

Nr. 2 · 14. Januar 2010

Mitteilungen der Gemeinde

www.pluederhausen.de

1. Neujahrsempfang im 2. Jahrzehnt des 3. Jahrtausends



Reges Interesse an der Ortsgemeinschaft bekundeten zahlreiche Plüderhäuser Bürgerinnen und Bürger mit ihrem Besuch des 22. Neujahrsempfangs. Rd. 330 Gäste wurden von Bürgermeister Schaffer und seiner Ehefrau Ute im Foyer der Staufenhalle mit Neujahrsgrüßen für 2010 empfangen.

Bürgermeister Schaffer wies in seiner Rede auf den raschen Zeitenlauf hin. „Die Zeit läuft dahin, wir laufen mit und plötzlich stellt man fest, schon wieder ist ein Jahrzehnt vorüber.“ Er ging dann auf die Veränderungen des vergangenen Jahrzehnts ein, wobei er dies für Plüderhausen anhand der Veränderungen im Ortsbild, beim Thema Betreuung und Bildung von Kindern und Jugendlichen sowie beim kommunalen Engagement im Energiebereich aufzeigte.

BM Schaffer bedankte sich bei allen, die sich für Plüderhausen engagieren und lobte beispielhaft das vorbildliche Engagement zweier Sponsoren des Neujahrsempfangs. So übernahm Herr Albert Lukatsch erneut die Brötchen und Brezeln und erstmals übernahm die Firma Bahmüller die Getränkerechnung. Die von Geschäftsführer Hans-Jürgen Bahmüller initiierte Spende für die Schulsozialarbeit ergab einen Betrag von rd. 1.000 €. Fortsetzung Seite 3



Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0 11 20 76

Allgemeinarzt Walkersbach

Telefon 01805/0 11 20 78

Kinderarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0 11 20 84

Samstag, 16. 1.: Dr. Schneider / Dr. Lauterbach, Schmidener Straße 52, Waiblingen, Telefon 0 71 51/1 82 18

Sonntag, 17. 1.: Dr. Müller, Pfarrstraße 3, Kern- und Rommelshausen, Telefon 0 71 51/1 55 70 81

Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00-8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78

Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt

Telefon 0 18 05 / 28 43 67 oder 0 18 05 / AUGEN SOS

Chirurg/Orthopäde

Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt

Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt

Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt

Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierarzt

(Sa. 16 Uhr bis Mo. 2 Uhr (Feiertage: Beginn 22 Uhr Vortag bis 2 Uhr Folgetag) Tel. 07000/8 43 76 68 oder (07000/tiernot)

Samstag, 16. 1. - Sonntag, 17. 1.: Dr. Erath (Leutenbach) Telefon 0 71 95/84 07

Samstag, 16. 1. - Sonntag, 17. 1.: Dr. Burian (Weinstadt) Telefon 0 71 51/63 11 31 oder 0177/4 18 61 69

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 16. 1.: Apotheke Schlechtbach, Rathausplatz 41, Rudersberg-Schlechtbach, Telefon 07183/9314 46

Sonntag, 17. 1.: Post-Apotheke, Schulstraße 4, Schorndorf, Telefon 07181/52 30

Montag, 18. 1.: Salier-Apotheke, Bahnhofstraße 1, Winterbach, Telefon 071 81/4 11 58

Dienstag, 19. 1.: Süd-Apotheke Schorndorf, Uhlandstraße 98, Schorndorf, Telefon 0 71 81/4 82 48 21

Mittwoch, 20. 1.: Ahorn-Apotheke, Backnanger Straße 17, Rudersberg, Telefon 071 83/76 50 und Rathaus-Apotheke, Kirchstraße 5, Lorch, Telefon 0 71 72/89 10

Donnerstag, 21. 1.: Uhland-Apotheke, Feuerseestraße 13, Schorndorf, Telefon 07181/6 30 45

Freitag, 22. 1.: Kastell-Apotheke, Rudersberger Straße 8, Welzheim, Telefon 0 71 82 / 65 58

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 6 06 77 90 - erreichbar rund um die Uhr Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuung von Alzheimer-Kranken und dementen älteren Menschen in der Gruppe

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-remmurr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP), Schulstr. 18, Plüderhausen

Professionelle Hilfe und kompetente Beratung in allen Bereichen der Pflege sowie deren Finanzierung.

Kranken- und Altenpflege (Pflegeeinsätze für Pflegegeldempfänger)

Ansprechpartner: Andrea Haag Telefon 92 99 84

Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Ansprechpartner: Elke Mück Telefon 93 25 95

Bürozeiten: Mo.-Mi und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Telefonisch auch außerhalb der Sprechzeiten erreichbar, besprochener Anrufbeantworter schaltet um.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

Regelmäßige Infoveranstaltungen

www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 21

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Störungsdienst Strom	
(EnBW Regional AG)	0800 / 3 62 94 77
Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof (EnBW ODR)	0 79 61 / 820
Rohrbrüche	0171/9 70 57 60
Störungsdienst Gas:	
(EnBW Regional AG)	0800 / 3 62 94 47

Amtliche Mitteilungen

Gemeinde Plüderhausen,
Rems-Murr-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin am 07. 02. 2010

Nachstehend werden die Bewerber/innen für die Wahl des/der Bürgermeisters/-Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde. Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt; bei gleichzeitigem Eingang hat über die Reihenfolge das Los entschieden.

Lfd. Nr.	1
Name, Vorname(n)	Schaffer, Andreas
Beruf oder Stand	Bürgermeister
Jahr der Geburt	1954
Anschrift (Hauptwohnung)	73655 Plüderhausen, Holbeinstraße 32

Dieser Bewerber wird in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Plüderhausen, den 14. 01. 2010

Bürgermeisteramt
gez. Ulrich Scheurer,
1. stv. Bürgermeister

Einladung zur nächsten Sitzung des Technischen Ausschusses am Donnerstag, 21. Januar 2010, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Plüderhausen

Öffentliche Beratung

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Baugesuche
 - .1 Mühlwasen 3 - Wohnhausan- und umbau
 - .2 Schmalzhalde 5 - Balkonvergrößerung
 - .3 Anemonenweg 12 - Gebäudeabbruch, neues Wohnhaus mit Garage
 - .4 Holunderweg 4 - Gartenhaus mit Sauna
 - .5 Neusatz 8 - Nutzungsänderung (Brautmodenverkauf)
3. Bauvoranfragen
 - .1 Am Spittelberg 5 - DG-Ausbau mit Dachgauben

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen.

gez. Andreas Schaffer
Bürgermeister

Einladung zur nächsten Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, 21. Januar 2010, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Plüderhausen

Öffentliche Beratung

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Energiebericht 2008 - Präsentation durch die EnBW
3. Tätigkeitsbericht des Jugendsozialarbeiters
4. Tagespflege: Auswirkungen der gesetzlichen Neuregelungen
5. Spielplatzsituation - Kelterplatz
6. Computerausstattung Rathaus
7. Genehmigung der Annahme von Spenden
8. Veröffentlichung nichtöffentlicher Beschlüsse November bis Dezember 2009

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen.

gez. Andreas Schaffer
Bürgermeister

Interessant und Wissenswert

Fortsetzung von der Titelseite

22. Neujahrsempfang am 11. 1. 2010


Zu Beginn seiner Rede hat BM Andreas Schaffer die „Nullerjahre“ hervorgehoben. Als „Nullerjahre“ werden die Jahre von 2000 bis 2009 bezeichnet. Sie wurden von zwei deutschen Autoren mit folgenden Worten gekennzeichnet: Bionade, Hartz IV, Koma-Saufen, Facebook, Flatrate, Coffee to go usw.

„Sie alle können heute mit diesen Begriffen etwas anfangen, weil sie mehr oder weniger wichtige Bestandteile unseres Lebens sind. Wenn ich Ihnen diese Begriffe 1999 hier vorgetragen hätte, dann hätte niemand etwas damit anfangen können. Ich will damit sagen, es hat sich tatsächlich viel verändert im vergangenen Jahrzehnt“, so BM Schaffer.


Auch in Plüderhausen sieht es nach den „Nullerjahren“ anders aus als 1999. Anhand von drei Bereichen, die sich besonders dynamisch entwickelt haben und aktuell sind, beschreibt BM Schaffer die Situation in Plüderhausen.



Bei der Begrüßung im Foyer.



6Z Xf eVd 9Vck
Zlef_SVkrYJSRzZ
3Jf edaV_UV_
Zle6YcV_dRTYVZ



E6c ZVf_U;_Wd!)!! ** *% ** U65C<2V

Veränderung des Ortsbildes

In der Ortsmitte im Bereich Brunnenrain/Öttlinsgasse und Plidolfweg ist ein moderner Dienstleistungsschwerpunkt entstanden mit betreutem Wohnen, Pflegeheim, Diakoniestation, Polizei, Arztpraxis, Ladengeschäft und Büros.

Positiv verändert hat sich auch der Rems-Bereich zwischen der Adlerbrücke und der Mittleren Brücke, wo durch die Kanalbaumaßnahme Schlossweg und weitere Gestaltungsmaßnahmen ein attraktiver Naherholungsraum mit einem Wasserspielplatz entstanden ist. Viele Städte und Gemeinden haben sich hierfür zwischenzeitlich interessiert.

Im neuen Sanierungsgebiet Ortsmitte IV wurden die Themen „Sanieren“ und „Leben am Fluss“ zusammengefasst. Ein erster Erfolg war die hohe Landesförderung des Projekts „Neue Mittlere Brücke“. Dieses Sanierungsgebiet erstreckt sich von der Mühle und bis zur Gleisstrasse. Beidseits der Rems soll ortsnah attraktives Wohnquartier aus der alten Substanz entstehen.

Veränderung im Bereich Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen

1999 waren verlängerte Öffnungszeiten in Kindergärten oder einkommensabhängige Gebührensätze noch die Ausnahme.

Heute werden im Vorschulbereich neben den Regelgruppen und Gruppen mit verlängerten Öffnungszeiten eine Ganztagesbetreuung mit Mittagessen, 3 Waldkindergarten-Gruppen, 7 Krippenplätze angeboten und es werden Zweijährige in den Kindergartengruppen aufgenommen. Die Gemeinde hat eine Kindergartenfachberaterin und einen Kindergartenbeirat. Die Kindergärten haben ein Leitbild und die Erzieherinnen sind für den Orientierungsplan geschult. Kein Bereich hat sich so gewandelt wie der Vorschulbereich. Dies schlägt sich auch auf die Kosten nieder.

„Der ungedeckte Aufwand ist von 786.000 EUR im Jahr 2000 auf mittlerweile 1,3 Mio. EUR im Jahr 2010 angestiegen. Allein im Kindergartenbereich muss der Haushalt rund 500.000 EUR mehr bereitstellen als vor 10 Jahren“, fasst BM Schaffer die finanziellen Auswirkungen zusammen und weist auf eine ähnliche Entwicklung bei den Schulen hin. Auch dort wurden die Betreuungsangebote ausgeweitet. Derzeit wird die Mensa für den Ganztageschulbetrieb gebaut.

Veränderung in der Energiewirtschaft

Im Jahr 1999 waren die Kommunen der Region Stuttgart Mehrheitseigentümer bei den Neckarwerken Stuttgart. 2001 wurde bei der Fusion mit der EnBW der kommunale Aktienbesitz verkauft. Plüderhausen hat dabei 5 Mio. EUR erzielt. Das Geld wurde gut angelegt, aber der Einfluss und vor allem eine stetige Wertschöpfung beim neuen Energieversorger gingen verloren.

Das Thema ist wieder aktuell. Der Konzessionsvertrag mit unserem Energieversorger läuft in zwei Jahren aus. Dem jetzigen Zeitgeist entsprechend soll versucht werden, den Einfluss und das Eigentum zurückzukaufen.

Finanzkrise bietet auch Chancen

„Fragt nicht, was euer Land für euch tun kann, sondern fragt, was ihr für euer Land tun könnt.“

Mit diesem berühmten Zitat von John F. Kennedy möchte BM Schaffer die Bürgerinnen und Bürger in die Pflicht nehmen. Krisen bieten auch Chancen, so werden durch die Finanzkrise die Bürgerinnen und Bürger aufgefordert, ihre Angelegenheiten wieder vermehrt in die Hand zu nehmen und nicht in jeder Phase nach dem Staat zu rufen. In den vergangenen Jahren wurde eher nach dem Motto gehandelt: „Was kann der Staat für mich noch tun?“ Von der Politik wur-

den Leistungen versprochen, die nicht gegenfinanziert sind.

„Die Kommunen werden bei der Bewältigung der Krise eine wichtige und führende Rolle spielen. Nicht nur, weil die kommunale Ebene die flexibelste, bürgernächste politische Ebene ist, sondern die kommunale Ebene hat noch am ehesten das Vertrauen der Bürger! Dies wird durch zwei Untersuchungen belegt. Bei einer Umfrage des FORSA-Institutes lagen die Kommunalverwaltungen bei der Frage, in welche Institutionen sie Vertrauen haben, weit vor den politischen Parteien, vor Bundestag, Bundesregierung und Landesregierung. Lediglich die Institution „Bundespräsident“ erreichte noch einen höheren Wert.

Bei einer ebenfalls deutschlandweiten Umfrage der Bertelsmann-Stiftung, ob Führungskräfte ihren Aufgaben gerecht werden, schnitten die Bürgermeister im Vergleich zu den Führungskräften in der Politik, in der Gewerkschaft und in der Wirtschaft am besten ab.

Diese Erkenntnis weist den Kommunen eine besondere Verantwortung zu bei der Bewältigung der Krisen mitzuwirken und wir sollten dies tun, und zwar selbstbewusst gegenüber den höheren politischen Ebenen“, so BM Schaffer in seiner Ansprache.

Verschuldung der öffentlichen Hand

Der Staat hat sich übernommen: zum einen bei seiner eigenen Aufgabenerfüllung und zum anderen bei dem, was er von den Kommunen fordert. Deshalb ist es wichtig umzusteuern. Den Kommunen und der Wirtschaft dürfen nicht immer neue gesetzliche Pflichten, die kostspielig sind, auferlegt werden. Es handelt sich zum Teil auch um nicht erfüllbare gesetzliche Anforderungen.

Die Gemeinde Plüderhausen ist in den Bereichen Abwasserbeseitigung, Brandschutz und bei der Krippenplanung in der Pflicht, den gesetzlichen Vorgaben nachzukommen. Beispielsweise beim Brandschutz haben sich die Sicherheitsvorschriften in öffentlichen Gebäuden in den letzten Jahren extrem verschärft.

Plüderhausen wird attraktiv und leistungsstark bleiben

„Die Lichter werden in Plüderhausen nicht ausgehen. Vielleicht wird das Tempo langsamer, vielleicht müssen wir mit unseren Anforderungen bescheidener werden, aber Plüderhausen wird 2010 und sicher auch in den darauffolgenden Jahren eine sehr attraktive und leistungsstarke Gemeinde bleiben“, versichert BM Schaffer seinen Zuhörern.

Er baut auf eine kompetente Gemeindeverwaltung, einen engagierten, ambitionierten, da gut arbeitenden Gemeinderat sowie die Unternehmer und Investoren, die auf den Standort Plüderhausen setzen.

Ausblick auf Projekte und Jubiläen 2010

Derzeit werden ein Hotel und ein Ärztehaus geplant. Dies sind Projekte, die die Gemeinde in der nächsten Zeit beschäftigen und die zur Standortsicherung und -attraktivität beitragen.

Die Feuerwehr feiert 2010 ihr 150-jähriges Bestehen und gehört damit zu den ältesten Wehren im Land.

Vor genau 50 Jahren formte sich die Herz-Jesu-Gemeinde Plüderhausen, in der viele katholische Neubürger nach dem Krieg zusammenfanden.

Ehrenamtliches Engagement in Plüderhausen

„Wenn ich als Bürgermeister trotz Finanzkrise sehr zuversichtlich bin und Plüderhausen gut aufgestellt sehe, dann liegt das vor allem auch am Zusammenhalt unserer Bürgergemeinschaft und an der Bereitschaft, etwas für die Ge-

meinschaft zu tun. Ehrenamtliches Engagement ist unsere Stärke. Was in unseren Vereinen, kirchlichen und sozialen Organisationen geleistet wird, ist herausragend.

Allein die Veranstaltungen und Konzerte von Vereinen und Kirchengemeinden im letzten Vierteljahr, insbesondere in der Vorweihnachtszeit, ergeben ein hochkarätiges Kulturprogramm. Unser Haushalt hat sich 2009 defizitär entwickelt, wenn wir für 2009 beim ehrenamtlichen Engagement Bilanz ziehen würden, würden wir allerdings mit hohem Gewinn abschließen“, würdigt Andreas Schaffer die ehrenamtlich Tätigen und spricht ihnen seinen besonderen Dank aus.

Musikalische Umrahmung durch Akkordeon-Orchester

Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung durch das Akkordeon-Orchester Urbach-Plüderhausen-Haubersbronn, das mit einigen Kostproben ihres Könnens überzeugen konnte.



Das Akkordeon-Orchester Urbach-Plüderhausen-Haubersbronn e. V. beim Musizieren.





Neue Radkarte für den Rems-Murr-Kreis erscheint zur CMT 2010

11 attraktive Rundtouren und neu klassifizierte Bett&Bike-Unterkünfte locken Freizeitradler und Radurlauber

Zur CMT 2010 und rechtzeitig zur Radsaison erscheint erstmals die Landkreis-Radkarte Rems-Murr im Maßstab 1:50.000 (1 cm in der Karte entspricht 500 m in der Natur). Herausgegeben wird sie vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung LGL (vormals Landesvermessungsamt Baden-Württemberg) in Kooperation mit dem Rems-Murr-Kreis.

„Die neue Radkarte bündelt alle wichtigen Informationen und Angebote für Radfahrer, wie Routenbeschreibungen, Angaben zur Wegebeschaffenheit, Höhenprofile und . Durch die Darstellung in der topographischen Karte des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung wird das Radwegenetz in geeigneter Form für die Öffentlichkeit aufbereitet“ erläutert Präsident Hansjörg Schönherr. Die Karte präsentiert u.a. 11 attraktive Rundtouren, die als Teil der Radwegekonzeption in Zusammenarbeit von Kreis und Kommunen entwickelt wurden. Die Touren variieren mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen von leicht bis anspruchsvoll. Somit ist für jede Konditionslage etwas dabei. Mit diesen Touren werden landschaftliche und kulturelle Sehenswürdigkeiten des Landkreises erschlossen. Nach Optimierung des landesweiten Radwegenetzes verlaufen zudem mit dem „Alb-Neckar-Weg“ und dem „Stromberg-Murrta-Weg“ zwei Radfernwege mitten durch den Landkreis. Dies steigert die Attraktivität der Region für Rad-

urlauber. Außerdem bietet der Rems-Murr-Kreis mit dem Deutschen Limes-Radweg, dem Radweg „Idyllische Straße“, der 5-Landkreise-Tour, der Remstal-Radrouten und dem Murrta-Weg interessante regionale Themenrouten.

Als neuer Tourenvorschlag wird die „4-Flüsse-Tour“ in der Radkarte erstmals präsentiert. Diese attraktive Mehrtagestour verbindet vom Hauptbahnhof Stuttgart aus die Flusstäler von Neckar, Murr, Kocher und Rems und soll zusätzliche Besucher in den Landkreis führen.

In der Karte sind erstmals auch die Haltestellen von Wald- und Limesbus mit Fahrradmitnahmemöglichkeit enthalten. Als weitere Neuerung wurden alle klassifizierten Bett&Bike-Unterkünfte der Region in die Radkarte aufgenommen. Dabei handelt es sich um fahrradfreundliche Gastbetriebe mit speziellen Service-Angeboten für Radurlauber.

Die neue Radkarte ist Teil des Projekts „Radwegekonzeption“, das vom Tourismusbeirat und den Kommunen des Rems-Murr-Kreises auf den Weg gebracht wurde. „Mit der Optimierung und durchgängigen Ausschilderung des touristischen Radwegenetzes, der neuen Radkarte und der Klassifizierung zusätzlicher Bett&Bike-Unterkünfte kann unsere Region künftig noch stärker vom Wachstumsmarkt Radtourismus profitieren“ sagt Landrat Johannes Fuchs. Er dankt den Kommunen und Projektpartnern für deren Unterstützung.

Nach Fertigstellung der Radwegekonzeption und der Radkarte werden die touristischen Radtouren im Frühjahr 2010 durchgängig gemäß der Richtlinien der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen ausgeschildert. Die Kosten der Ausschilderung tragen die Kommunen. Sie erhalten hierfür einen Zuschuss des Wirtschaftsministeriums

aus dem Sonderprogramm „Sanfter Tourismus“. Erhältlich ist die neue Radkarte des Rems-Murr-Kreises ab 16. 1. 2010 auf der CMT-Messe (Halle 6, Stand 6E54), beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung in Stuttgart, Büchsenstr. 54, online unter www.lgl-bw.de und im Buchhandel zum Preis von 6,90 Euro (unter ISBN 978-3-89021-783-3, LWN - Landkreiskarte Rems-Murr-Kreis).

Die neu erstellten Routen mit Höhenprofilen können auch im „Freizeitportal“ des Rems-Murr-Kreises unter www.freizeitportal.rems-murr-kreis.de abgerufen werden.

Region fragt nach Wegen und Verkehrsmitteln

Weitere 2.000 Haushalte werden ab 11. Januar befragt - wichtige Daten für bedarfsgerechte Verkehrsplanung

Um aktuelle Informationen darüber zu erhalten, welche Wege die Bewohner der Region Stuttgart zurücklegen und welche Verkehrsmittel sie dafür nutzen, wird in der zweiten Januarwoche die im Herbst 2009 begonnene Haushaltsbefragung fortgesetzt. Im Auftrag des Verbands Region Stuttgart werden an zufällig aus den Einwohnerregistern ermittelte Haushalte in der Region Stuttgart Briefe verschickt. Sie enthalten Details zur Befragung und die Bitte, daran teilzunehmen.

Erst nachdem per Postkarte oder telefonisch die Zustimmung zur Teilnahme erfolgt ist, werden die eigentlichen Befragungsunterlagen zugesendet. Diese werden schriftlich oder telefonisch beantwortet. Selbstverständlich wird der Datenschutz strikt eingehalten. Außerdem weisen der Verband Region Stuttgart und das Institut für Verkehrswesen der Uni Karlsruhe wegen der Gefahr von „Trittbrettfahrern“ darauf hin, dass mögliche Anrufe erst erfolgen, nachdem die Anschreiben verschickt sind. Darüber hinaus werden die Kontaktpartner im ersten Anschreiben genannt.

Wichtige Datengrundlage für bedarfsgerechte Planung

Die Erkenntnisse aus der Erhebung werden wichtige Grundlagen für Planungen und Verbesserungen im Verkehrsgeschehen der Region Stuttgart, sowohl für den Straßenverkehr als auch bei der S-Bahn, sein. Aufbauend auf den Mobilitätsdaten lässt sich das regionale Verkehrsmodell aktualisieren, mit dem Prognosen und Szenarien zur Verkehrsentwicklung in der Region Stuttgart erstellt werden können. Diese wiederum dienen als Datenbasis für den Regionalverkehrsplan, der in den nächsten Jahren vom Verband Region Stuttgart aktualisiert wird mit dem Ziel, langfristig eine möglichst nachhaltige und umweltgerechte Mobilität zu sichern.

Um detaillierte Informationen zum Mobilitätsverhalten in der Landeshauptstadt zu erhalten, wird die Haushaltsbefragung in Stuttgart im Auftrag von Stadt und SSB um 1.000 Haushalte aufgestockt. Weitere wissenschaftliche und fachliche Partner sind die VVS GmbH, die Universitäten Stuttgart, Karlsruhe, Aachen und Heilbronn sowie als Auftragnehmer die Institute Inovaplan GmbH (Ettlingen), omniphon GmbH (Leipzig), Ptv AG und Strata GmbH (jeweils Karlsruhe).

Informationen unter:

www.region-stuttgart.org/mobilitaetsdaten

Den Wert des Kunden entdecken - Maßnahmen zur Kundenbindung und Kundengewinnung

Ein Tagesseminar für „Natur von Hier“ - Lizenznehmer und andere Direktvermarkter am 27. Januar 2010 - Noch Plätze frei!

Der Geschäftsbereich Landwirtschaft des Landratsamts bietet am 27. Januar 2010, von 9 bis circa 17 Uhr, ein Seminar für Direktvermarkter an. Mit Referentin Mechthild Högemann lernen die Teilnehmer, kundenorientiert zu denken und Kunden zu Fans zu machen. Im Seminar sind noch Plätze frei!

Gute Produkte herzustellen ist für die meisten Direktvermarkter kein Problem. Entscheidend ist die Vermarktung. Dabei ist der Kunde der Schlüssel für ein erfolgreiches Unternehmen. Die neue Art zu verkaufen heißt: Kunden begeistern. Inhalt des Seminars sind die verschiedenen Kundentypen und wie man ihnen gerecht wird, kundenorientierte Werbemaßnahmen und Service sowie professionelles Kundenmanagement (Customer Relationship Management, kurz CRM).

Die Kosten betragen für Lizenznehmer des regionalen Markenzeichens „Natur von Hier“ des Rems-Murr-Kreises 20,- €, für andere Direktvermarkter 25,- €. Getränke sind inklusive. Das Seminar findet statt im Geschäftsbereich Landwirtschaft, Hohenheimer Str. 40 in Backnang. Eine Anmeldung ist erforderlich bis 15. Januar 2010 unter Telefon 071 91/895-42 33 bzw. per Mail an landwirtschaft@rems-murr-kreis.de.

Action, Spaß und Meer!

Das Sommerprogramm des Jugendwerks der AWO Württemberg e. V. ist erschienen

Für alle, die ihre Sommerferien planen, lohnt sich ein Blick in das Programmheft des Jugendwerks der AWO Württemberg e. V. oder auf www.jugendwerk24.de. Das Jugendwerk bietet mehr als 40 Freizeiten im In- und Ausland an. Für Kinder und Jugendliche gibt es viele klassische Angebote wie Zeltlager oder Strandfreizeiten, bei denen das Baden und Relaxen im Mittelpunkt stehen. Aber auch für alle, die mehr auf Abenteuer stehen, bietet das Jugendwerk ein umfangreiches Angebot mit einer Segelfreizeit in Holland, einem Surfcamp am Atlantik und einer Kanutour in Schweden an. Außerdem beinhaltet das Programm auch Sprachreisen nach England und Freizeiten für junge Familien. Das außergewöhnlichste Angebot ist ein Delfincamp auf den Azoren, bei denen die Teilnehmer freilebende Delfine hautnah erleben und sogar mit ihnen schwimmen können.

Alle Freizeiten werden von pädagogisch geschulten Teams geleitet, die sich intensiv auf die Freizeiten vorbereiten. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einer altersgerechten Betreuung sorgen sie dafür, dass die Freizeit ein unvergessliches Erlebnis wird.

Neben den Ferienfreizeiten bietet das Jugendwerk verschiedenste Workshops an, bei denen man alles Mögliche ausprobieren kann. Das Angebot reicht vom Didgeridoo-Workshop über Rhetorik bis zum Kochen für Gruppen.

Für junge Erwachsene, die an einem längeren Aufenthalt im Ausland interessiert sind, bietet das Jugendwerk den Europäischen Freiwilligendienst (EFD) an. Beim EFD kann man zwischen zwei Monaten und einem Jahr im europäischen Ausland leben und im sozialen, kulturellen und ökologischen Bereich arbeiten. Der EFD wird von der Europäischen Union gefördert und das Jugendwerk der AWO Württemberg e. V. unterstützt als Entsendeorganisation

TEMPO 30 in Plüderhausen!

Interessierte bei der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle im Ausland und bei der Antragstellung.

Das Programm kann ab sofort telefonisch unter 0711/522841 oder im Internet unter www.jugendwerk24.de bestellt werden, wo man sich online für alle Freizeiten und Workshops anmelden kann. Für finanziell schwächer Gestellte gibt es verschiedene Zuschussmöglichkeiten, weitere Auskünfte hierzu erteilt die Geschäftsstelle des Jugendwerks gerne telefonisch.

REMSTAL Das Weingut W. Häfner und die Altstadt Lounge „LebensART“ in Schorndorf präsentieren „Das Quartett an kulinarischen Weinproben in 5 oder 6 Akten“

Genießen Sie kulinarische Leckerbissen von „LebensART“-Koch Frank Bechtold in der stilvollen Atmosphäre der Altstadt Lounge, untermalt mit groovier Loungemusik.

Das Weingut Häfner freut sich über die viel versprechende Zusammenarbeit mit Volker Päseler, der die Altstadt Lounge „LebensART“ am 1. Mai 2008 in Schorndorf eröffnet hat und mit seiner wunderbaren Küche, seinem guten Gefühl für feine Weine und der entspannten, stilvollen Atmosphäre seiner Terrasse und seiner Lounge die Schorndorfer Gastronomieszene bereichert hat.

Für die folgenden Genießerabende sind jeweils exklusiv nur 20 Eintrittskarten zu je 69,50 € (inklusive Empfang, Menü und Weinproben) beim Weingut W. Häfner erhältlich:

- 23. Januar 2010: „Vom Tafelspitz bis zum Orangentörtchen“ (6 Akte)
- 20. Februar 2010: „Vom Räucherlachsmousse bis zum Waldbeerensalat“ (6 Akte)
- 20. März 2010: „Von mediterranem Gemüse bis zum Tiramisu“ (6 Akte)
- 24. April 2010: „Vom grünen Spargel bis zur marinierten Erdbeere“ (5 Akte)

Der dichtende Wengerter Wolfgang Häfner führt durch das stimmige Menü, begleitet von passenden Remstaler Weinen.

Perlig, spritziger oder heißer Empfang, jeweils ab 18.30 Uhr, Menübeginn jeweils um 19.30 Uhr. Weitere Informationen zu den Menüs finden Sie unter: www.weinguthaefner.de

„Clever wirtschaften - gesünder leben“ für gestresste Mamas

Ein praxisorientiertes Seminar für vielbeschäftigte Mütter am 29. und 30. Januar in Waiblingen

Mütter, die es leid sind, von der Zeit getrieben zu werden anstatt sie selbst zu gestalten, lernen am Freitag, 29. Januar, von 18 bis 21 Uhr und Samstag, 30. Januar, von 13 bis 18 Uhr Methoden, mit denen sie dieses Ziel erreichen. Das Seminar in der Familienbildungsstätte Waiblingen, Karlstraße 10, vermittelt Tricks, mit denen der Alltag leichter geplant und bewältigt wird.

Das Seminar ist ein Angebot im Rahmen der Reihe „Clever wirtschaften - gesünder leben“ in Kooperation des Fachbereich Gesundheitsförderung des Landratsamtes und der Familienbildungsstätte Waiblingen. Die Teilnahme kostet 20,- €. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Nummer 0 71 51/5 15 83.



Gemeindebücherei

„Wo ist der Koffer?“ mit Clown Tommy Nube Kindertheater in der Bücherei

Wenn einem Clown alles gelänge, gäbe es nichts zum Lachen. Dem Kinderclown Tommy Nube misslingt so manches, nicht zuletzt zur Freude der Kinder. Dabei fällt er von einem Extrem ins andere. Mal meint er von sich, dass er der größte, beste und schönste Stabclown auf der Welt sei und muss dann feststellen, dass dem nicht so ist. Dann wiederum meint er von sich, dass er unsagbar dämlich sei - und - plötzlich gelingt alles. Immer wieder sind die Kinder gefordert, das Programm am Laufen zu halten. Ohne ihre Hilfe kann Clown Tommy nämlich seinen Koffer nicht finden. In dem Kinderclowntheater „Wo ist der Koffer?“ geht es um Können und Nichtkönnen und wie man damit umgeht. Es geht aber auch darum, ob es immer Gewinner und Verlierer geben muss oder ob es nicht wichtiger ist einander zu helfen. Für Kinder von 4 bis 9 Jahre.

Mittwoch, 20. Januar 2010, Gemeindebücherei 15 Uhr
Kinder: 3,- € / Erwachsene: 4,- €. Kartenvorverkauf ab sofort in der Gemeindebücherei Fon: 0 71 81/8 61 87

SPERMÜLLBÖRSE „ZU VERSCHENKEN“

Lfd. Nr.	Gegenstand	Telefon
1	1 Einbaukühlschrank (Bauknecht), 122 cm Nischenhöhe	8 27 50

Interessenten an diesen Gegenständen können sich unter der o.g. Telefonnummer direkt mit dem Schenker in Verbindung setzen.

Wer funktionsfähige und brauchbare Gegenstände verschenken möchte, anstatt sie zum Sperrmüll zu geben, kann dies die Gemeindeverwaltung, Herrn Schlotz (Telefon 80 09 - 42), schriftlich oder telefonisch wissen lassen - und der jeweilige Gegenstand wird dann in den Mitteilungen unter dieser Rubrik veröffentlicht.

Schnee und Frost erschweren die Müllabfuhr

Der eine oder andere Bürger hat im neuen Jahr bereits diese Erfahrung gemacht: Die Restmüll- oder Biotonnen sind nach der Abfuhr immer noch voll oder nur zur Hälfte geleert. Schuld daran ist das Winterwetter. Durch die Schneemassen sind viele steile oder enge Nebenstraßen für die Müllfahrzeuge nicht befahrbar, so dass bereitgestellte Mülltonnen nicht geleert werden können. Sind die Straßen zwar befahrbar, die Abfälle, insbesondere die Bioabfälle, aber an Behälterboden und -wänden festgefroren, kann es sein, dass sich die Tonnen nicht vollständig entleeren lassen.

Falls die Tonnen witterungsbedingt nicht oder nicht vollständig geleert wurden, kann der anfallende Abfall, der nicht mehr in die Mülltonne passt, ausnahmsweise bei der nächsten Leerung in geeigneten Behältnissen bereitgestellt werden. Für den Restmüll können gewöhnliche, nicht gebührenpflichtige Restmüllsäcke verwendet werden. Biomüll darf nur in Kartons oder Papiersäcken ohne Metallklammern bereitgestellt werden.

Durch beiseite geräumte Schneeberge oder eingeschneite Fahrzeuge kann es sein, dass auch die Depotcontainer für Altglas und Altpapier ebenfalls nicht geleert werden können. Seitens der AWG wird daher empfohlen, zur Abgabe von Altpapier oder Altglas auf besseres Wetter zu warten oder auf andere Depotcontainerstandorte auszuweichen. Auch auf den Recyclinghöfen und Wertstoffstationen wird Altpapier und Altglas angenommen.

Die AWG bittet alle Bürgerinnen und Bürger um Verständnis für diese Erschwernisse. Bei noch offenen Fragen kann die Abfallberatung der AWG unter 07151/501-9535 oder -9538 oder per E-Mail (info@awg-remm-murr.de) erreicht werden.

Leerung der Gelben Tonnen am 21. / 22. Januar 2010

In der kommenden Woche werden die Gelben Tonnen wieder geleert. Die Abfuhr erfolgt im Gebiet nördlich der Rems, in Walkersbach und im Aichenbachhof am Donnerstag, 21. Januar und im Gebiet südlich der Rems werden die Gelben Tonnen am Freitag, 22. Januar entleert.

Bitte stellen Sie Ihre Gelbe Tonne am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr gut sichtbar an den Gehweg- bzw. Straßenrand.

Das kommt **nicht** in die Gelbe Tonne:

- Papier und Glas
- Hausmüll jeglicher Art
- Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff (z. B. Spielzeug, Schüsseln, Kleiderbügel) gehören zum Rest- bzw. Sperrmüll
- Baustyropor und Abdeckfolien (gehören zum Restmüll)
- Bioabfälle
- Abfälle wie Windeln oder Staubsaugerbeutel.

Das kommt in die Gelbe Tonne:

- Leere Verkaufsverpackungen aus Kunststoff, Metall- und Verbundstoffen (z. B. Joghurtbecher, Spül-, Körperpflege- oder Waschmittelflaschen, Plastiktüten)
- Styroporverpackungen (z. B. Schalen für abgepacktes Obst, Gemüse oder Fleisch)
- Konserven- und Getränkedosen, leere Spraydosen, Saftkartons, Vakuumverpackungen für Kaffee, Aluminiumdeckel, Kronenkorken usw.
- Knisterverpackungen aus Folie und Karton.

Bitte achten Sie darauf, dass das eingeworfene Verpackungsmaterial frei von Fremdstoffen und Essensresten ist.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung der AWG (Telefon 0 71 51/5 01 95 35, Fax: 0 71 51/5 01 95 50; E-Mail: info@awg-remm-murr.de).



**Volkshochschule
in Plüderhausen**

11010 - Sri Lanka

Diavortrag in Überblendtechnik
Walter Schlotz
Montag, 18.01.10, 20.00-21.30 Uhr
Gebühr: 6,00 EUR Abendkasse
Hohbergschule, Aula

R30742 - Kochkurs für Kinder 9-11 Jahre

Dozent: Lydia Häring
Selber kochen macht Spaß. Lasst uns gemeinsam tolle, abwechslungsreiche Gerichte zubereiten. Alles, was wir

kochen schmeckt lecker, ist gesund und so einfach zuzubereiten, dass wir es dann zuhause auch alleine nachkochen und die Großen damit überraschen können. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Kostproben
Veranstaltungsort: Urbach; Wittumschule; Küche;
Termin: Sa. 06.02.2010, 09:00 - 12:00 Uhr; Gebühr: 13,00 €

Kindergärten und Schulen

Berufliches Schulzentrum Backnang

Anna-Haag-Schule
Eduard-Breuninger-Schule
Gewerbliche Schule

Informationstag

Samstag, 30. Januar 2010, ab 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr, an der Gewerblichen Schule bis 15:00 Uhr

ZENTRALE VORTRÄGE

Was kommt nach der Hauptschule?

- die Berufsfachschulen
(Zulassung, Ausbildung, Abschluss: evtl. Mittlere Reife)
9:30 Uhr + 11:45 Uhr, Raum 42/43
- die Ausbildung zur Kinderpflegerin 10:15 Uhr, Raum 42/43

Was kommt nach der Mittleren Reife?

(nach der Werkrealschule, Realschule, Klasse 9 bzw.10 des Gymnasiums, Berufsfachschule)

- das Berufliche Gymnasium, SG + TG + WG (Zulassung, Ausbildung, Abschluss: Abitur) 9:30 Uhr + 11:00 Uhr, Aula
- die Berufskollegs (Zulassung, Ausbildung, Abschluss: Fachhochschulreife) 10:15 Uhr + 11:45 Uhr, Aula
- die Ausbildung zur Erzieherin 11:00 Uhr, Raum 42/43

INDIVIDUELLE BERATUNG an Informationsständen der jeweiligen Schule

Anna-Haag-Schule

- Sozialwissensch. Gymnasium (SG)
- Berufskolleg für Praktikantinnen und Sozialpädagogik
- Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II
- Berufsfachschule für Kinderpflege
- Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege (Mittlere Reife)
- Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung (Mittlere Reife)
- Hauswirtschaftliche Berufsfachschule
- Berufseinstiegsjahr
- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsfachschule für Zusatzqualifikation Erziehung und Ernährung

Eduard-Breuninger-Schule

- Wirtschaftsgymnasium (WG)
- 1-jähriges Berufskolleg, Fachhochschulreife
- Kaufmännisches Berufskolleg II
- Kaufmännisches Berufskolleg I
- Wirtschaftsschule (Mittlere Reife)
- 2-jährige Berufsfachschule für Büro und Handel
- Berufseinstiegsjahr (Teilqualifikation)

Gewerbliche Schule

- Technisches Gymnasium (TG) (Profil: Technik, IT, GMT)
- 3-jähriges Berufskolleg KFZ-Technik
- 2-jährige Berufsfachschule (Mittlere Reife)
- 1-jährige Berufsfachschule (kann als 1. Ausbildungsjahr anerkannt werden)

- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufseinstiegsjahr
- Berufsschule
- Meisterschule im Handwerk, Feinwerktechnik
- Technikerschule Maschinentechnik (staatl. geprüfter Techniker)

BESICHTIGEN SIE die Werkstätten und die Laborräume der Gewerblichen Schule, die Fachräume der Anna-Haag-Schule und die Übungsfirma der Eduard-Breuninger-Schule

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen einen interessanten und informativen Aufenthalt an unseren Schulen.

Anna-Haag-Schule

Heininger Weg 43, 71522 Backnang, Tel.: 07191-896-300
Mail ahs@ahs-bk.de, www.ahs-bk.de

Eduard-Breuninger-Schule (Kaufmännische Schule)

Heininger Weg 43, 71522 Backnang, Tel.: 07191-896-400
Mail info@ebs-bk.de, www.ebs-bk.de

Gewerbliche Schule

Heininger Weg 43, 71522 Backnang, Tel.: 07191-896-600
Mail info@gsbk.de, www.gs-bk.de

Schulträger Rems-Murr-Kreis

Freundes- und Förderkreis der Realschule Lorch e. V.

Neue „Kulturfahrt“ nach Prag

Nachdem unsere bisherigen Pragfahrten unter der Schirmherrschaft des Freundes- und Förderkreises der Realschule Lorch so große Resonanz gefunden haben, organisieren Frau Haspel und Frau Ulmer auf vielfachen Wunsch in den nächsten Osterferien (Di., 6. - Sa., 10. April 2010) wieder eine Busreise in diese wunderschöne Stadt.

Wir planen diese Fahrt so, dass wieder ein flexibles Programm stattfinden wird, das aber genügend Freiräume für eigene Erkundungen, Museumsbesuche, Ballett/Oper/Konzertbesuche lässt.

Leistungen: Busfahrt (Fa. Kolb, Lorch), 4 Ü/F im 3***Sterne Hotel, Abendessen am ersten Abend in einem typischen Prager Lokal, verschiedene Themenführungen „Eine Nacht mit Mozart“ in der Villa Bertramka (Mozartmuseum), Führung durch das „Gemeindehaus“, Schifffahrt mit kalt/warmen Buffet, Netzkarte.

Kosten ca. 330,- € / DZ und 380,- € / EZ.

Falls Sie Interesse haben, an dieser Fahrt teilzunehmen und weitere Informationen oder die Ausschreibung brauchen, wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Realschule (Telefon 186200), an Frau Haspel (Telefon 7687) bzw. Frau Ulmer (Telefon 07181/87196).

Kaufmännische Schule Waiblingen

Berufliche Schulen des Rems-Murr-Kreises

Informationsveranstaltung „Kaufmännisches Berufskolleg I“ an der Kaufmännischen Schule Waiblingen

Am Donnerstag, 21. Januar 2010, findet um 19 Uhr im Foyer (Neubau) der Kaufmännischen Schule Waiblingen, Steinbeisstraße 4, 71332 Waiblingen eine Informationsveranstaltung für Schüler und Eltern über das Kaufmännische Berufskolleg I statt.

Das Kaufmännische Berufskolleg kann besuchen, wer einen Realschulabschluss oder einen dem Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand hat. Das Kaufmännische Berufskolleg I + II führt zur Fachhochschulreife. Außerdem besteht die Möglichkeit den „Assistentenabschluss“ zu erwerben.

Wir gratulieren

Am Freitag, 15. Januar 2010

Frau Monika Walburga SCHMID, Amselweg 5, zum 88. Geburtstag

Herrn Leo STAHL, Rechbergstr. 5, zum 84. Geburtstag

Frau Albina BRAUN, Hohbaum 67, zum 79. Geburtstag

Frau Lore STROBEL, Thomas-Mann-Str. 9, zum 79. Geburtstag

Herrn Heinz Karl MÜLLER, Halde 31, zum 70. Geburtstag

Am Samstag, 16. Januar 2010

Frau Helga Marianne MÜLLER, Remsstr. 95, zum 75. Geburtstag

Herrn Martin TREFZ, Münzenhalde 22, zum 70. Geburtstag

Am Sonntag, 17. Januar 2010

Herrn Horst EBERT, Brunnenrain 7, zum 71. Geburtstag

Herrn Christoph KEMPTER, Beethovenweg 1, zum 70. Geburtstag

Am Montag, 18. Januar 2010

Frau Elisabeth GERSTENMEYER, Irisweg 5, zum 79. Geburtstag

Frau Hedwig ALMPANTIS, Nelkenstr. 28, zum 77. Geburtstag

Am Mittwoch, 20. Januar 2010

Frau Katharina RECKERTH, Hohenzollernstr. 5, zum 88. Geburtstag

Herrn Horst Herbert Hans BREITSPRECHER, Amselweg 14, zum 73. Geburtstag

Frau Helga LENDLE, Herderweg 8, zum 70. Geburtstag

Am Donnerstag, 21. Januar 2010

Frau Ingeborg Aloisia DEMEL, Rembrandtstr. 20, zum 75. Geburtstag

Herrn Cemali ERYILMAZ, Lerchenstr. 16, zum 70. Geburtstag

Frau Ingrid Ilse Ulrike FISCHER, Am Spittelberg 9, zum 70. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan für Januar 2010

Do. 14.01. 19:00 Uhr Führungszug

Mo. 18.01. 19:00 Uhr Personaleinteilung für Jubiläumsfeierlichkeiten Teilnehmer: Organisationsteam 2010 und Standverantwortlichen.

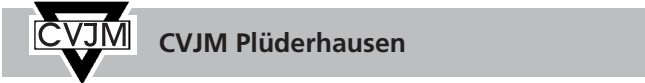
Do. 21.01. 19:00 Uhr Zug 1

So. 24.01. 10:00 Uhr LZB Führung in Plüderhausen

Do. 28.01. 19:00 Uhr Zug 2

TEMPO 30 in Plüderhausen!

Die Vereine berichten



Posaunenchor

Am Sonntag, den 17.01.2010, hat Chor 1 Sonntagsdienst.
 Am Dienstag, den 19.01.2010 ist um 20⁰⁰ Uhr Probe im
 Evang. Gemeindezentrum Wittumhof.
 Weitere Termine finden sie auf unsrer Homepage www.posaunenchor-pluederhausen.de

Bibelabend

Wir laden herzlich ein zum Bibelabend am Mittwoch,
 20.1.2010, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof,
 Hiller-Saal.



Termine für DRK

Dienstplan Januar 2010:

Mittwoch, 27.01.: 19:30 Uhr SEG Übungsabend

Jugendrotkreuz

Montag: 18.01.2009, Beginn: 18.00 Uhr
 Thema: Erste Hilfe Themen

Interesse am Jugendrotkreuz?

Die Jugendgruppe trifft sich jeweils außerhalb der Schul-
 ferien montags von 18.00 19.30 Uhr
 Infos auch unter <http://www.jrk-pluederhausen.de>

Sofortmaßnahmen am Unfallort

Kurs für Führerscheinbewerber am Samstag, 23. Januar
 2010 im DRK-Heim Schlossgartenschule. Beginn 8.30 Uhr.
 Dauer ca. 8 Stunden. Gebühr 20 Euro.
 Sie lernen bei einem Unfall richtig Erste Hilfe zu leisten.
 Retten aus der Gefahrenzone, Überprüfung der Vitalfunk-
 tionen, Absichern der Unfallstelle, Blutung stillen, Wund-
 versorgung, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Notruf.
 Anmeldung erwünscht beim DRK Plüderhausen unter
 Telefon 07181/880748 mit Anrufbeantworter (Angabe von
 Name, Vorname, Ort und Telefonnummer genügt) oder onli-
 ne unter www.drk-pluederhausen.de

Fragen zur Arbeit des DRK?

Interessiert an Terminen um Blut zu spenden oder an
 Kursen in Erster Hilfe? Schauen Sie doch einfach auf unsere
 Homepage unter www.drk-pluederhausen.de oder schicken
 Sie uns eine e-mail an post@drk-pluederhausen.de



Hauptversammlung

Wie jedes Jahr fand am zweiten Wochenende des neuen
 Jahres unsere Hauptversammlung statt. Wir trafen uns am
 Samstag, den 09. Januar um 15:00 Uhr im Vereinsheim.
 Wolfgang Neuerer eröffnet pünktlich die Sitzung und konn-
 te als Gast unseren Bürgermeister Andreas Schaffer
 begrüßen. Wolfgang Neuerer berichtet anschließend sehr

umfangreich über die Aktivitäten im letzten Jahr. Unsere
 Veranstaltungen werden sehr gut besucht, vor allem der
 Maihock hat sich in Plüderhausen und Umgebung als feste
 Größe etabliert. Nach unserem 1. Vorstand schloß sich der
 Bericht von Michael Retter an. Die finanzielle Situation in
 unserem Verein ist als sehr stabil und solide einzuschätzen,
 was bei den Mitgliedern großen Anklang findet. Nach dem
 Kassenbericht folgte der Bericht unserer Wasserwarte, den
 Frank Kugel den Mitgliedern präsentierte. Unsere Gewässer
 sind in einem guten Zustand, was auch durch die guten
 Fangquoten bestätigt wird. Zu den Aufgaben der Gewässer-
 warte gehören auch die Arbeitsdienste. Wie in jedem Jahr
 muss festgestellt werden, dass es immer noch einige
 Mitglieder gibt, die sich nicht an den Arbeitsdiensten betei-
 ligen. Aufgrund verschiedener Maßnahmen in den letzten
 Jahren ist es zwar schon besser geworden, aber zufrieden
 können wir noch nicht sein. Als nächstes berichtete Mike
 Pfeiffer über die Arbeit der Jugendgruppe. Leider wird es
 immer schwieriger die Jugendlichen für die Natur zu moti-
 vieren. Wir werden unsere Anstrengungen hier weiter ver-
 stärken müssen. Jetzt waren die Beisitzer an der Reihen,
 über deren Arbeit Guido Söll berichtete. Die Beisitzer sind
 mit der Arbeit der Ausschusmitglieder sehr zufrieden. Bei
 der Führung des Vereines geht man nicht nur den Weg des
 geringsten Widerstandes, sondern diskutiert auch in einem
 schärferen Ton um sich dann auf eine einheitliche Lösung
 festzulegen. Als letztes berichtete Wolfgang Rebholz über
 das Ergebnis der Kassenprüfung. Der Ausschuss wurde
 anschließend einstimmig entlastet. Nach einer kurzen Pause
 sprach war Bürgermeister an der Reihe. Er bedankte sich für
 die tolle Zusammenarbeit zwischen Verein und Gemeinde.
 Er ging auf einige Fragen ein, die sich im Laufe der einzel-
 nen Berichte ergeben hatten, die Fragen werden im gemein-
 samen Dialog geklärt. Der Bürgermeister wünscht unserem
 Verein weiterhin eine so erfolgreiche Arbeit und bedankte
 sich nochmals für die problemlose Zusammenarbeit.
 Anschließend war noch mal Wolfgang Neuerer an der Reihe.
 Jetzt ging es um allgemein Dinge, die den Verein betreffen,
 Zudem musste eine Änderung in unserer Satzung beschlos-
 sen werden. Danach was schon Schluss. Zusammengefasst
 muss gesagt werden, die Arbeit des Vereines ist über viele
 Jahre hinweg sehr gut. Nachdem die Hauptversammlung
 beendet war, gabe es noch beim gemütlichen Zusammen-
 sitzen ein leckeren Happen zu essen und etwas zum Trinken.
 Vielen Dank an alle Mitglieder die an diesem Nachmittag den
 Weg ins Vereinsheim gefunden haben und somit ihr
 Interesse an der Arneit der Vereinsführung gezeigt haben.

Jugendhauptversammlung 2010

Eure Jugendhauptversammlung findet an diesem Wochen-
 ende statt. Wir treffen uns am Samstag, den 16. Januar 2010
 um 14:00 Uhr im Vereinsheim am Badensee. Wir feuen uns
 auf Euer zahlreiches Erscheinen.



Herz im(n) Takt

Selbsthilfegruppe Herzrhythmusstörungen in Zusammen-
 arbeit mit der AOK und der Deutschen Herzstiftung.
 Ab 22. Jan. 2010, um 19 Uhr treffen sich interessierte Betroffe-
 ne erstmals in der „Cafeteria“ im „Haus am Brunnenrain“;
 dann immer am 4. Freitag im Monat. Wir wollen durch Ge-
 spräche, gegenseitigen Erfahrungsaustausch und gemeinsa-
 me Aktivitäten zur Förderung der Herzgesundheit beitragen.

Wir informieren unter anderem auch durch kompetente Kardiologen über Möglichkeiten zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen.

Unser Motto: Miteinander und füreinander den richtigen Rhythmus im Leben finden.

Termine: 22. 1. 2010: erstes Treffen; 26. 2. 2010: Referat von Dr. Kluge, Kardiologe aus Waiblingen; 26. 3. 2010: Austausch; 23. 4. 2010: Chefarzt Dr. Jeron vom Krankenhaus Waiblingen
Wollen Sie mehr wissen, rufen Sie an: E. Mück, Telefon 85557

FDP**FD P – Ortsverband Plüderhausen**

Die Liberalen

Die Nachricht vom plötzlichen Tode unseres Eberhard Kleinmann versetzte uns in tiefe Trauer. Der Verstorbene war nicht nur unser langjähriger Kassenverwalter, sondern ein Freund und Helfer in Vielem.

Sein Engagement für die Verwirklichung liberaler Ziele und seine lebensfrohe Natur bleiben unvergessen.

Wir danken Eberhard Kleinmann für alles.

Michael Vogelmann Helmut Käser Prof. Dr. Fritz Weller

**Freundeskreis Plüderhausen**

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen.

Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen. Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt.

Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Tel. 07172/4440

**Grüne Liste Umwelt
Plüderhausen**

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr

Am heutigen Donnerstag, 14. Januar 2010 treffen wir uns um 20 Uhr bei Wolfgang Frey in der Remsstr. 30 zu einer Fraktionssitzung. Nachdem unser langjähriger Gemeinderat Wolfgang Frey um seinen Abschied aus diesem Gremium gebeten hat gibt es allerhand für die Zukunft zu besprechen. Allen an der Kommunalpolitik Interessierten sind uns zu diesem Treffen wie immer herzlich willkommen.

Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird **das ganze Jahr** über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski-Wersch.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre

mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: W. Skobowsky, Telefon 83222
J. Bendowski-Wersch, Telefon 21337

**Junger Chor
Plüderhausen e.V.**

Chorprobe

Chorprobe am Freitag um 19 Uhr in der Aula der Hohbergsschule.

Winterwanderung

Treffpunkt zur diesjährigen Winterwanderung ist am Samstag, 16.01., um 13 Uhr der Bahnhof in Rudersberg. Bildung von Fahrgemeinschaften am Freitag in der Chorprobe. Laut Wetterbericht bleibt uns für den Samstag noch genügend weiße Pracht für eine echte Schneewanderung durch die Wälder rings um Rudersberg mit anschließendem Einkehrschwung.

**Kleintierzuchtverein
Plüderhausen e.V.**

Vorschau Kreisrammlerschau

Zu unserer Kreisrammlerschau am Samstag/Sonntag 30./31.01.2010 in unserem Züchterheim, Heusee 5, laden wir recht herzlich ein.

Bitte schon heute Termin vormerken!

Frühschoppen

Jeden Sonntag ab 10 Uhr in unserem Züchterheim.

**Musikverein Gemeindekapelle
Plüderhausen e.V.**

Rückblick Neujahrskonzert 2010

Vergangenen Sonntag läutete die Gemeindekapelle das Jahr 2010 mit ihrem 13. Neujahrskonzert musikalisch ein. In der trotz des Winterwetters ordentlich gefüllten Staufenhalle setzte die Jugendkapelle unter Leitung von Moritz von Woellwarth den Auftakt. Unter anderem mit den beiden Stücken, mit welchen im November vergangenen Jahres beim Jugendwertungsspiel das Prädikat „mit sehr gutem Erfolg“ erzielt wurde. Etwas Wehmut machte sich anschließend breit, als Moritz von Woellwarth als Jugenddirigent verabschiedet wurde. Nach seinem Musikstudium wird sein Wirkungskreis künftig Karlsruhe sein. Moritz von Woellwarth hat in den vergangenen Jahren gute Arbeit für den Verein geleistet. Zu erwähnen sind zwei erfolgreiche Teilnahmen an Jugendwertungsspielen und die 4-Länder-Tour um den Bodensee. Zudem hinterlässt er eine motivierte Jungmusikerschlar. Direkt im Anschluss setzte die aktive Kapelle unter Leitung von Hans Lehmann das Konzertprogramm fort. Im ersten Teil kamen neben den Stücken Music Makers und der Filmmusik aus The Incredibles auch die sinfonische Komposition Ouverture to Vox Stellarum zur Aufführung, welche von den Musikern einiges abforderte. In der Pause konnten die Konzertbesucher nochmals auf das neue Jahr anstoßen, ehe es im zweiten Teil mit beschwingteren

Melodien wie Granada, Groovin' around, Gallito - einem Paso doble - und traditionell mit Melodien aus der Feder des Walzerkönigs Johann Strauß Sohn weiterging. Den krönenden Abschluss des Neujahrskonzerts bildete traditionell der Radetzky-Marsch. Geehrt wurden beim Neujahrskonzert Andreas Moosmann für 40-jährige aktive Musikertätigkeit mit der Verbandsehrennadel in Gold mit Diamant und Simone Reichl für die bestandene C2-Prüfung. Beide Geehrten werden nun zudem gemeinsam die Leitung der Jugendkapelle übernehmen.

Probe am Freitag

Am kommenden Freitag, 15.01.2010 findet um 19.45 Uhr die nächste Probe der Aktiven im Feuerwehrhaus statt.

Terminvorankündigungen

12.02.2010 Hauptversammlung 20h



Musikverein Hohberg e.V. Plüderhausen

Helferabend am Samstag, den 23. Januar

Wir haben bereits darauf hingewiesen, dass unser traditioneller Helferabend am Samstag in der nächsten Woche, also am 23. Januar stattfinden wird. Wir wollen uns mit diesem gemütlichen Abend bei gutem Essen und Trinken herzlich bei allen unseren fleißigen Helfern bedanken, die uns im vergangenen Jahr 2009 mit ihrer Arbeitskraft geholfen und unterstützt haben. Ohne diese Mithilfe könnten die zahlreichen Veranstaltungen nicht durchgeführt werden, insbesondere an den Plüderhäuser Festtagen, aber auch z.B. beim Flohmarkt und unserem Blasmusikfrühschoppen sind wir sehr darauf angewiesen, dass ehrenamtlich mitgearbeitet und geholfen wird. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr in der Hohbergstube, wir freuen uns sehr auf diesen schönen Abend.

Wir haben in der letzten Ausgabe des Mitteilungsblattes darauf hingewiesen, dass die Einladungen „kurzfristig“ verteilt bzw. verschickt werden. Leider hat uns die Technik einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht, sodass sich der Einladungsversand noch etwas verzögert (hat). Wir bitten alle unsere eingeladenen Helfer hierfür um Nachsicht sowie um (wenn möglich) sofortige Rückmeldung an unsere Vorsitzenden Robert Roth (Tel. 880103) bzw. Jürgen Daberger (Tel. 880905). Sollte keiner da sein, bitte auf die geschalteten Anrufbeantworter sprechen, die werden auf jeden Fall abgehört.

Unser Mitglied Karoline Mick ist verstorben

Leider haben wir erneut erfahren müssen, dass ein weiteres langjähriges Mitglied der Hohbergfamilie für immer von uns gehen musste. Frau Karoline Mick, die seit sehr vielen Jahren als Förderndes Mitglied uns treu zur Seite gestanden hat, ist am 2. Januar diesen Jahres gestorben. Wir sind sehr traurig darüber, schließlich war Karoline Mick auch ein wichtiger und nicht wegzudenkender Teil unserer treuesten Fans, die uns auch bei unseren „Auswärtsspielen“ begleitet und unterstützt haben. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann Josef Mick, ihrer Tochter Birgit, ihrem Sohn Uwe sowie allen Angehörigen, wir wünschen ihnen in dieser schweren Zeit und für die kommenden Wochen und Monate viel Kraft und Mut. Wir werden Karoline Mick ein ehrendes Andenken bewahren



Obst- und Gartenbauverein Plüderhausen e.V.

Einladung zur Hauptversammlung am 27. 1. 2010

Am Mittwoch, 27. 1., findet um 19.30 Uhr in der Hohbergstube, Hauptstraße 80, die diesjährige Hauptversammlung des Vereins statt.

Tagesordnung: Begrüßung, Berichte, Entlastung der Vorstandschaft, Programmorschau, Ehrungen, Verschiedenes. Anträge, die in der Hauptversammlung beraten werden sollen, sind bis 23. 1., beim 1. Vorsitzenden Hans Greiner schriftlich einzureichen.

Dem offiziellen Teil folgt ein Bilderrückblick über das Vereinsgeschehen.

Wir laden dazu unsere Mitglieder mit Ehepartner herzlich ein.

Besenfahrt am 4. 2. 2010

Am Mittwoch, 4. 2., findet eine Fahrt in den Besen „Am Schlossberg“ nach Großheppach statt. Abfahrt um 17.30 Uhr am Rathaus. Zustiegsmöglichkeit ist um 17.35 Uhr wieder bei der Bushaltestelle in der Jakob-Schüle-Straße (Firma Kübler).

Wer gerne mitfahren möchte, sollte sich bis 30. 1., beim 1. Vorsitzenden Hans Greiner, Telefon 81948, anmelden.



„Die Unnahbaren“

Nur noch rund 2 Wochen trennen uns von der Premiere zu unserer neuen Mundartkomödie „Die Unnahbaren“ am 30. Januar 2010! Die Vorbereitungen vor und hinter der Bühne laufen auf Hochtouren. Regisseur Bodo Kälber und der musikalische Leiter Alexander Reuter feilen mit den zehn Schauspielern am Feinschliff des Dreiakters mit Musik des oberbayerischen Autors Harald Helfrich, der auch schon unser Erfolgsstück „Koina so wie Du“ geschrieben hat. Im Mittelpunkt der Handlung steht ein Damenquartett, das ohne männliche Unterstützung ihren Bauernhof bewirtschaftet und auf Grund aktueller Ereignisse plötzlich in Bedrängnis gerät. Dabei müssen sie sich einiges einfallen lassen, um zu ihrem Recht zu kommen. Ein echt schwäbischer Leckerbissen. Lassen Sie sich überraschen, kurzweilige, abwechslungsreiche und beste Unterhaltung sind garantiert! Unsere nächsten Spieltermine: 05.02.; 06.02.; 26.02.; 27.02.; 05.03.; 06.03.; 12.03.; 13.03.; 19.03.; 20.03.; 26.03.; 27.03.2010. Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte(n) im Vorverkauf bei unserer Geschäftsstelle am Kitzbüheler Platz 1, unter Telefon 87122 oder per e-mail info@theaterbrette.de.



Royal Rangers

Freitag, 15. Januar 2010

- „Starter“ (6 - 8 Jahre) 17.45 - 19.45 Uhr im Christlichen Zentrum life

Für

- „Kundschafter“ (9 - 12 Jahre) im CZL u. in der Volksmission

- „Pfadfinder“ (13 - 14 Jahre) im CZL u. in der Volksmission

- „Pfadranger“ (15 - 17 Jahre) in der Volksmission

heute von 18 - 20 Uhr, Tag im Team.

Programm bitte beim Teamleiter erfragen.



**Sängervereinigung
Plüderhausen e.V.**

Nächste Chorprobe

Am Mittwoch, den 20. Januar probt der Kinderchor confetti von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Cafeteria des Seniorenzentrums. Der Gemischte Chor probt im Theaterbrettle, von 20 bis 21.30 Uhr.

Am 27. Januar trifft sich der Gemischte Chor in der Aula der Hohbergschule das Theaterbrettle ist belegt.

Vorschau

Am 26. Januar ist Rentnertreff, am 29. Januar sind wir ins Theaterbrettle eingeladen, zur Vorpremiere des neuen Stückes. Am 11. Februar trifft sich der Ausschuss, unsere Mitgliederversammlung ist am 16. März. Am 9. Mai findet eine Benefiz-Veranstaltung statt. Der Gemischte Chor hat einen etwa halbstündlichen Auftritt.



Schützenverein Plüderhausen e.V.

Standaufsicht Großkaliber / Schwarzpulver

14. 1. Thomas Strobel; 21. 1. Thomas Vosseler

Standaufsicht der Gewehrschützen für 2009

17. 1. Marion Winker; 19. 1. Hans Wöhrle

Pistolenanlage: 17. 1. Bernhard Bentz; 19. 1. Thomas Müllner

Geburtstag von Ingrid Fetzer

Am Montag, 11. Januar konnte die Kassiererin der Schützen, Ingrid Fetzer ihren 50. Geburtstag feiern. Die Schützen überbrachten ihr die Glückwünsche und Geschenke des Vereins während des Trainings im Schützenhaus. Liebe Ingrid: wir gratulieren dir zu diesem Ehrentag recht herzlich.

Rückblick Dreikönigsschießen

Am Mittwoch, 06.01.2009 trafen sich die Schützen zum diesjährigen Dreikönigsschießen im Schützenhaus. Die Teilnahme war groß und erstreckte sich über alle Altersklassen.

Die Platzierungen des Schießens:

1. Philipp Hottenbacher; 2. Günter Baumgärtner; 3. Hannes Lenndle; 4. Hans-Joachim Klafack; 5. Andre Klafack; 6. Thomas Vosseler

Kreismeisterschaften 2010

Die Kreismeisterschaften 2010 stehen an, wer an den Kreismeisterschaften mitstreiten möchte, sollte sich bei Schießleiter Thomas Müllner melden oder sich im Schützenhaus in die ausliegende Liste mit Wettbewerbsbereich und Mannschaftsgruppierung bis zum 28.01.2010 eintragen. Ebenfalls werden Mitarbeiter gesucht, die an den Kreismeisterschaften mitarbeiten können. Es muss keine besondere Ausbildung vorliegen.



**Schwäbischer Albverein
Plüderhausen e.V.**

Sonntag, 24. Januar - Fuchs & Co

Wir bauen eine Futterkrippe. Dazu laden wir Kinder und Jugendliche, mit ihren Eltern oder Großeltern, in oder an unser Wanderheim Rehaldenhütte von 11 bis 16 Uhr ein.

Sonntag, 24. Januar - Nachmittagswanderung zum Jahresauftakt

Zu Beginn des Neuen Jahres laden wir zu einer ca. 2 1/2-stündigen Wanderung „ins (hoffentlich noch) Weiße“ ein. Abschluss ist in unserem Wanderheim Rehaldenhütte. Start um 13 Uhr am Rathaus. Wanderführer Anneliese und Heinz Müller freuen sich auf rege Beteiligung.



Skiclub Plüderhausen e.V.

Mitgliederversammlung am Freitag, den 5.2.2010, 20 h in der Gaststätte Adler

Wir laden unsere Mitglieder zu unserer jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung: Bericht des Vorstands und der Abteilungsleiter, Entlastungen, Haushalt 2010, Neuwahlen, Anträge, Verschiedenes

Anträge müssen bis spätestens 1.2.2010 bei den Vorsitzenden eingereicht werden.

Gymnastik nach den Weihnachtsferien für Männer und Frauen im Gymnastikraum der Staufenhalle

Montags von 9 - 10 h Bauch, Beine, Po, Rücken

In dieser Stunde werden die Problemzonen Bauch, Beine, Po gekräftigt und gestrafft. Auch der Rücken, der viel aushalten muss, wird gekräftigt. Am Schluss kommt die wohltuende Entspannung. (Beginn 11.1.2010)

Dienstags von 9-10.30 h Slow Motion-Gymnastik mit Yogaelementen

Die Gymnastik wird langsam ausgeführt. Dabei werden Gleichgewicht, Koordination und Konzentration geschult und verbessert. Die Kräftigungsübungen für Beine, Bauch, Po, Rücken, Schultern, Arme, Brust und Nacken werden in den jeweiligen Stunden durchgenommen. Nach einzelnen Yogaelementen kommen verschiedene Entspannungstechniken zum Einsatz. Ein kleines Kissen und eine Decke mitbringen. (Beginn: 12.1.2010)

Mittwoch von 9-10.30 h Fernöstliche Fitnessübungen

Die Gymnastik wird fließend ausgeführt. Die Übungen dienen zur Kräftigung, Dehnung und zur Mobilisation. Sie wirken auf Körper und Geist sehr beruhigend. Am Ende schließt sich der Kreis wieder mit einer Entspannungstechnik. Ein kleines Kissen und eine Decke mitbringen, eventuell auch eine Knierolle. (Beginn: 13.1.2010)

Mittwochs von 18 - 18.45h Figurgymnastik (kein Kurs)

Jeden Mittwoch kommt ein anderes Thema dran. Nach der Erwärmung wird der Muskel gekräftigt und gedehnt. Am Schluss kommt die wohltuende Entspannung.

Mittwochs von 19-20 h Fitnessgymnastik für den ganzen Körper

In dieser Stunde werden Problemzonen kräftig drangenommen. Vorher wird der Kreislauf in Schwung gebracht, was sich positiv für die Ausdauer auswirkt. Die Entspannung kommt am Schluss (Beginn: 13.1.2010)

Freitags von 9-10 h Progressive Muskelentspannung nach Jacobson

Auch geeignet für Fibromyalgieerkrankte. Ein kleines Kissen und eine Decke mitbringen. Eventuell auch eine Knierolle. (Beginn 15.1.2010)

Jeder Kurs erstreckt sich über 10 Einheiten und kostet für Nichtmitglieder 35 und für Mitglieder 15. Der Mittwoch-

abendkurs (um 19 h) ist für Mitglieder kostenlos. Die Gymnastik (18 h) ist für Mitglieder auch kostenlos, aber es gibt für Nichtmitglieder auch 10er-Karten zu kaufen.

Anmeldung und Information bei Karin Feichtinger-Mayr Tel: 07181/84335

Frühlingsball am 13. März 2010

Unsere „Skibaxs“ gibt es leider nicht mehr. Dafür bieten wir unseren Mitglieder eine Tanzveranstaltung-„Frühlingsball“ genannt- an. In Kooperation mit dem SVP, dem Tennisclub, dem Schützenverein und dem HGV bereiten wir die Veranstaltung vor.

Wenn die einzige Tanzveranstaltung, die plüderhäuser Vereine noch auf die Beine stellen Zukunft haben soll, dann brauchen die Veranstalter natürlich auch eine gut besetzte Halle, so dass die Kosten zumindest gedeckt werden können. Wir haben für diesen Samstagabend im März mit den „Jellos“ eine gute Band engagiert, die Tanzmusik bietet, nach der man in der Halle nach Herzenslust das Tanzvergnügen pflegen kann. Zur weiteren Unterhaltung wird eine Rock'n Roll-Show geboten. Die amtierenden Württembergischen Landesmeister in der Hauptklasse S-Standard zeigen ihr Können ebenso wie ein Paar aus Backnang, das eine Hauptklasse A-Letein-Show zum Besten gibt. Im Foyer wird eine Sektbar ihr Angebot erstellen. Die Bewirtung in der Halle obliegt dem Ratstubenpächter Echtner. Eintrittskarten zum Preis von 17 gibt es bei der Geschäftsstelle des SVP.



SPD vor Ort

Terminhinweis für die Jahreshauptversammlung des Ortsverein: Wir treffen uns am Freitag, den 26.2.2010 ab 19.00 in der Ratsstube der Staufenhalle.

Da in diesem Jahr wieder die Vorstandswahlen anstehen bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Die schriftliche Einladung mit den TOP wird Euch rechtzeitig zugestellt.

Kontakt zum Ortsverein

Bernd Koalar Telefon: 84649, Marlis Stängle Telefon: 86297
www.spd-plüderhausen.de



Sportverein Plüderhausen e.V.



Abteilung Handball

Spielankündigungen:

Samstag, 16. Januar 2010:

Auswärtsspiel in Alfdorf Sporthalle
wJE4+1 12:00 Uhr: Spieltag

Auswärtsspiel in Winnenden Stadionhalle
mJB 13:00 Uhr: SV Winnenden - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Alfdorf Sporthalle
gJE4+1 15:00 Uhr: Spieltag

Auswärtsspiel in Korb Ballspielhalle
F30 18:20 Uhr: SC Korb - HSK Urb.-Plü.

F30 16:20 Uhr: HSK Urb.-Plü. - SV Fellbach

Auswärtsspiel in Winnenden Stadionhalle
Männer 1 18:15 Uhr: EK/SV Winnend. 2 - HSK Urb.-Plü.

Sonntag, 17. Januar 2010:

Auswärtsspiel in Korb Ballspielhalle
mJA 12:00 Uhr: SC Korb - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Kernen-Stetten Sporthalle
mJD1 12:00 Uhr: TV Stetten - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Stgt.-Wangen Flatow-Sporthalle
wJB „13:00 Uhr: HSG Ob. Neckar - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Kernen-Stetten Sporthalle
Frauen „18:30 Uhr: TV Stetten 2 - HSK Urb.-Plü.

Samstag, 23. Januar 2010:

Heimspiel in Urbach Wittumhalle

mJA 12:45 Uhr: HSK Urb.-Plü. - SG Schorndorf

Männer 3 14:30 Uhr: HSK Urb.-Plü.3 - HV Stgt. Kick.3

Männer 2 16:15 Uhr: HSK Urb.-Plü. 2 - TSV Rudersberg

Frauen 18:00 Uhr: HSK Urb.-Plü. - SV Kaisersbach

Männer 1 20:00 Uhr: HSK Urb.-Plü. - TV Oeffingen 2

Auswärtsspiel in Weinstadt-Endersbach Bildungszentrum
wJD 11:30 Uhr: TSV 1921 Alfdorf - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Stuttgart-Möhringen Rembrandthalle

gJE6+1 11:40 Uhr: HSK Urb.-Plü. - TV Bittenfeld 2

gJE6+1 13:40 Uhr: Spvgg Möhringen - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Weinstadt-Endersbach Bildungszentrum
wJD 12:50 Uhr: SF Schwaikheim 3 - HSK Urb.-Plü.

Auswärtsspiel in Welzheim Justinus-Kerner-Halle
mJB 17:30 Uhr: TSF Welzheim - HSK Urb.-Plü.



Abteilung Tischtennis

SVP muss zum Rückrundenstart nach Grensau

Nachdem das ursprünglich für 10. 1., angesetzte DTTL-Spiel gegen Werder Bremen auf den 28. 3., 14.30 Uhr, verlegt werden musste, beginnt die Rückrunde nun für das SVP-Team mit dem Auswärtsspiel beim Tabellenvierten TTC Zugbrücke Grensau. In diesem Match geht es für beide Teams um sehr viel: Zum einen muss das Westerwaldteam versuchen, die unerwartete Niederlage gegen Hanau mit einem Sieg zu kompensieren und zum anderen muss das SVP-Team alles daran setzen, sich vom 7. Tabellenplatz mit einem Sieg zu verbessern.

Im Hinspiel hat das Team aus dem Hoteldorf in Plüderhausen einen 3:1-Sieg errungen, für das vor allem zwei Faktoren entscheidend waren: Patrick Baum befand sich zu dieser Zeit in absoluter Weltklasseform und gewann seine beiden Spiele und unser „Kara“ hatte noch nicht zu seiner Normalform gefunden und verlor seine Matches. Beides hat sich inzwischen etwas geändert, denn der junge Deutsche konnte diese Superform nicht ganz halten und Kara hat langsam aber sicher wieder zu seiner normalen Stärke zurück gefunden. Aus diesem Grund scheint das Match recht offen zu sein, wenn auch Blaszyk, Baum und Pavelka doch als leichte Favoriten angesehen werden müssen.

Beim SVP wird Jörgen Persson nicht zur Verfügung stehen, so dass der junge Paul Drinkhall wieder einmal eine Chance bekommt zu zeigen, dass er durchaus in der Lage ist, auch Spiele in der DTTL zu gewinnen, was er mit seinem Sieg gegen Lundquist ja schon bewiesen hat. Bei Kara hofft man darauf, dass er seine Leistung jetzt in der Rückrunde steigern und wieder an seine bisherigen Bilanzen der letzten Jahre anknüpfen kann, denn dann ist er absolut in der Lage, diese Gegner zu besiegen. Unser Jakub Kosowski hat hoffentlich inzwischen seine langwierige Schulterverletzung überwunden und kann wieder an seine Superform der Vorrunde heran kommen in der auch er fähig ist, seine Spiele erfolgreich zu gestalten und dazu beitragen kann, dass man die beiden Punkte mit ins Remstal nehmen kann.

SVP trifft im ETTU-Cup auf die „Samsonov-Mannschaft“ aus Orenburg

Gleich im ersten Heimspiel des Jahres 2010 kommt es am Freitag, 29. 1., um 19.30 Uhr in der Hohberg-Sporthalle zu einem absoluten Knaller: Kein geringerer als der mit Timo Boll zusammen eindeutig beste europäische Tischtennisspieler und Nr. 6 der Weltrangliste, der sehr sympathische Weißrusse Vladimir Samsonov schlägt mit seinem neuen Team von Fakel Gazpromo Orenburg in Plüderhausen auf! Wie stark dieser „Riese“ mit seinen langen Armen ist, hat er erst im Dezember bewiesen, als er den Supercup in Moskau gegen die gesamte chinesische Elite gewinnen konnte. Ihn mit seinem unnachahmlichen Stil spielen zu sehen, ist ganz sicher eine Augenweide. Aber auch seine Mitspieler sind absolute Spitzenspieler: Alexei Smirnov, Fedor Kuzmin und Kyrill Skachkov bilden die komplette russische Nationalmannschaft, womit jedem klar sein dürfte, dass ein Sieg gegen diese Supermannschaft im Viertelfinale mit Hin- und Rückspiel des Europacups äußerst schwer sein wird und das SVP-Team als klarer Außenseiter in diesen Vergleich geht. Auf jeden Fall aber wird allen TT-Freunden wieder einmal Tischtennis vom Allerfeinsten geboten werden.

DTTL-Spiel gegen Fulda auf Dienstag, 2. 2., 19.30 Uhr, verlegt

Da am ursprünglich angesetzten Termin 29. 1., wie o. e. das Europapokalspiel gegen Orenburg stattfindet und auch Fulda in diesem Wettbewerb beschäftigt ist, musste das Bundesligaspiel auf den o. a. Termin verlegt werden und wir bitten alle TT-Freunde, diese Änderung vorzumerken.

Abteilung TT-Jugend

Zweiter Platz für David Gottheit beim Neujahrsturnier in Ehingen

Beim Zweiermannschaftsturnier des SC Berg in Ehingen/Donau ging David Gottheit zusammen mit Manuel Mangold vom TGV Beilstein bei den Jungen U18 an den Start.



Abteilung Turnen

Ein gutes und gesundes neues Jahr wünschen wir allen Turnkindern mit ihren Eltern, allen Mitgliedern und allen Aktiven in unserer Abteilung.

Wir starten gut erholt zu den gewohnten Zeiten mit unseren Sportangeboten.

Achtung Qi Gong Teilnehmer:

Der neue Kurs beginnt am Donnerstag, den 21. Januar 2010, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus.

Claudia Frank nimmt unter der Telefonnummer 66381 gerne noch Anmeldungen entgegen.



Tennisverein Plüderhausen e.V.

Hauptversammlung am 5.2.2010

Der Tennisverein lädt ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag, den 5. Februar 2010, um 19.30 Uhr, im Tennishaus am See.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Feststellung der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit, 3. Beschlussfassung über Anträge, 4. Bericht des Vorstandes (Vorsitzender, Schatzmeister, Sportwart, Jugendteam), 5. Bericht der Kassen-

prüfer, 6. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer, 7. Wahlen zum Vorstand (2. Vorsitzender), 8. Wahlen zum Vereinsausschuss (u.a. Schriftführer, Jugendwart), 9. Satzungsänderung (Vergütung ehrenamtlicher Tätigkeiten), 10. Verschiedenes.

Anträge zur Mitgliederversammlung müssen spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung beim 1. Vorsitzenden in schriftlicher Form eingereicht sein. Nachdem der Verein zahlreiche jugendliche Mitglieder hat, sind diese selbstverständlich auch eingeladen, an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. Jugendliche ab 16 Jahre haben sogar ein Stimmrecht bei den Wahlen und Abstimmungen.

Einladung zum Stammtisch am 15.1.2010

Die neue Tennissaison 2010 beginnen wir mit einem Stammtisch am Freitag 15.1.2010 ab 19.30 Uhr im Tennisheim. Keiner wird hungern und wir freuen uns auf viele belegte Tische und interessante Gespräche.

Arbeitskarten 2009

Hallo Mitglieder, bitte daran denken, die Arbeitskarten 2009 bis zum 30.1.2010 bei Schatzmeister: Roland Richter, Claudiusweg 1, 73655 Plüderhausen abgeben.

Einladung zum Frühlingsball am 13.3.2010

Gemeinsam mit den Plüderhäuser Sportvereinen, Sportverein, Schützenverein und Skiclub veranstalten wir den Frühlingsball 2010. Neben einer Top-Tanzkapelle bieten wir verschiedene Taneinlagen, wie Rock'n Roll-, Standard- und Latein-Show. Damit wir rechtzeitig Karten bzw. einen oder mehrere gemeinsame Tische bestellen können, wollen wir eine Sammelbestellung abgeben. Wer also Lust auf diesen Frühlingsball hat, bitte rasch bei Rolf Schliesser@t-online.de per Mail oder telefonisch (07181/85471) bestellen. Ihr könnt Euch das bis Mitte Januar 2010 überlegen, aber dann sollten wir Karten bestellen



West-Östliches - Hefezopf & Helva

Im dritten Teil von West-Östliches sind die Zuschauer eingeladen, sich einzumischen, wenn es um Erfahrungen und Erinnerungen von türkischstämmigen Migranten und Urschweben geht, hier und dort, heute und früher. Wir haben Gäste beider Nationalitäten eingeladen, die Einblick geben in ihre Kindheit, ihre Erfahrungen bei der Arbeit und im täglichen Leben. Beiträge vom Publikum sind ausdrücklich erwünscht. Das musikalische Programm wird nicht wie bei den vorherigen Veranstaltungen und wie im Programm angekündigt von der Gruppe um Kemal Karaman gestaltet, sondern von Memed Capan und Silke Zech. Die Konzeption hat wieder Oda Ferber erarbeitet, die auch den Abend moderiert. Freitag 22. Januar um 20 Uhr.



Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tiere suchen ein zuhause

73655 Plüderhausen, Mühlstraße 67, Tel. 07181/932662.

www.katzenhaus-pluederhausen.de

E-Mail: post@katzenhaus-pluederhausen.de

Besuchszeiten: Mi. 17 - 19 Uhr; Do. 15 bis 19 Uhr oder nach Vereinbarung.

Katzen: Clyde, schwarz/weiß, noch ein wenig ängstlicher Kater, gut als Zweitkatze, geb. 04.09; Elmar, 2 Jahre alt, schwarz/weiß, sehr anhänglich, ein richtiger Schlingel, möchte später Freigang; Dakota, schwarz/weiß, geb. 07.09, später Freigang; Skittles, schwarz/weiß, 10 Jahre alt, wurde wegen abgegeben, weil sein Frauchen ein Baby bekommen hat, ruhiger Freigang oder Wohnungshaltung; Bobby, dunkel getigert mit weiß, ein ruhiger ganz lieber Kater, ca. 6-7 Jahre, Wohnungshaltung oder ruhigen Freigang; Mogli, rot-getigert Kater, ca. 1 Jahr alt, später Freigang;

Kleintiere: Zur Innenhaltung: 2 weibliche Rennmäuse geb. 03/09 u. 08/09; Farbwerg Fenja, weiblich, geb. 11/07, braunmelliert und Farbwergenmann Jonny, grau-melliert, geb. 08/07; 2 weibl. Meerscheinchchen geb. 09/07 und 1 männl. Meerscheinchchen, kastr. geb. 09/09;

Zur Außenhaltung sind auf unserer Pflegestelle Tel. 07181/22790: Zwergwiderrammer Frederik, grau, geb. 03/09, Zwergwiddermädchen Lea, weiß mit roten Augen, geb. 02.08.09; Zwei Zwergwidderbrüder Max und Pit, nur zusammen, sie sind schwarz und braun, geb. 09/08; Baghira, schwarz, geb. 12/08; Farbwerg Anton, schwarzlohfarben, geb. 04.09.09; Farbwergfrau Pünktchen, schwarzlohfarben, geb.04.09.09

Fundtier: An der B29 beim Schützenhaus in Plüderhausen wurde ein schwarz/weißer junger Kater gefunden.

Sonderkonto, Neues Tierheim, "Aktion walk of fame" Konto 37 211 013 BLZ 602 901 10 Volksbank Rems e.G. Danke an Alle die bereits gespendet haben und noch spenden wollen.



Ortsgruppe Plüderhausen

Sprechtage

Im Februar finden die Sprechstage in Backnang am 1. 2. und 15. 2., statt und in Schorndorf am 24. 2. 2010

Es ist jeweils eine Terminvereinbarung unter Telefon 07151/2064200 erforderlich.



W & F Reitverein e.V.
Plüderhausen

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde des W & F Reitvereins Plüderhausen

Schockiert und voller Trauer haben wir am 05. Januar 2010 die Nachricht erhalten, dass unser Gründungsmitglied Eberhard Kleinmann völlig überraschend von uns gegangen ist. Als Mitbegründer des W & F Reitvereins Plüderhausen, Ende der siebziger Jahre, übernahm er von Beginn an Verantwortung im Verein - zunächst kurzzeitig als Kassier. In den Jahren von 1979 bis 1987 lenkte er die Geschicke des Vereins als 1. Vorsitzender. Auf eigenen Wunsch legte er dieses Amt 1987 nieder und fungierte fortan bis 1994 als ständiges Ausschussmitglied. Während seiner Zeit als 1. Vorsitzender war stets er derjenige, der sich durch sein hohes Engagement auszeichnete, wenn es um Behördengänge oder allgemeine Fragen zum Wohle des Vereins ging. In den Jahren danach - bis heute - spielte er als Wahlleiter bei Sitzungen und Versammlungen des Vereins immer eine wichtige Rolle.

Aber auch als Mann für neue Ideen zeichnete sich Eberhard Kleinmann über das normale Maß hinaus aus. So wurden unter seiner Regie erstmals die Distanzritte ins Leben geru-

fen. Auch der Bau einer privaten Reitanlage im Rank entsprang seiner Feder. Bis heute werden dort die traditionellen Western-Reitturniere ausgetragen.

Erst im September des vergangenen Jahres wurde Eberhard Kleinmann für seine 30-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt und mit der Ehrenurkunde des Vereins ausgezeichnet.

Mit Dank und Anerkennung nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Reiterfreund, dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde
Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 813 66, Fax: 98 98 34

E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:

Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92, Fax 99 09 12

E-Mail: pfarramt2.pluederh@gmx.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 14.01.: 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 14.30 - 16.30 Uhr Seniorennachmittag im Wittumstüb- le im Gemeindezentrum Wittumhof (Schüle-Saal) 19.00 Uhr Allianzgebetsabend im Feuerwehrraum, Schulstraße (Pastorin Claudia Steck, Evang.-meth. Kirche); 19.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof; 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Samstag 16.01. bis Sonntag 17.01.: Kirchengemeinderats- wochenende in Löwenstein

Sonntag, 17.01.: 9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Carola Müller-Greiner, Alfdorf); Opfer für die eigene Kirchengemeinde; 9.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof; 16.00 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof

Montag, 18.01.: 19.30 Uhr Abend für Frauen im Gemeindezentrum Wittumhof mit Diakonin Magdalene Fuhr: Leben mit dem Kirchenjahr

Dienstag, 19.01.: 8.45 Uhr Dienstagfrühstück im Wittumhof mit Joachim von Lübtow: Beweglichkeit im Alter: körperlich, geistig und seelisch

Mittwoch, 20.01.: 9.15 - 11.15 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Gemeindezentrum Wittumhof; 14.45 Uhr Konfirmanden- unterricht Gruppe Nord und Süd im Gemeindezentrum Wittumhof

Donnerstag, 21.01.: 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 19.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof; 20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Allianzgebetsabend am 14. Januar 2010

Am Donnerstag, 14. Januar 2010 findet um 19.00 Uhr der letzte von drei Allianz-Gebetsabenden im Feuerwehrraum, Schulstraße (Pastorin Claudia Steck, Evang.-meth. Kirche) statt unter dem Motto: Zeugen sein von Generation zu Generation Sing and Pray für Jung und Alt.

Dienstagfrühstück im Wittumhof am 19. Januar 2010

Das nächste Dienstagfrühstück findet am 19. Januar 2010 von 8.45 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt. Joachim von Lübtow (Urbach) spricht zum Thema: Beweglichkeit im Alter: körperlich, geistig und seelisch. Wegen des Buffets und des Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Fam. Herrmann, Welzheimer Str. 18, Tel. 82655 oder bei Fam. Steinbacher, Remsstr. 2, Tel. 81539.

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Evang. Jugendhaus, Hauptstr. 36**Mädchenjungschar II**

dienstags 18.30 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7
Infos: Hanna Wolf, Tel. 83959

Mädchenjungschar I

mittwochs 18 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4
Infos: Corinna Link, Tel. 82846

Bubenjungschar II

mittwochs 18 Uhr für Jungs von Klasse 5-7
Infos: Felix Krämer, Tel. 83304

Bubenjungschar I

Mittwochs 18 Uhr für Jungs von Klasse 2-4
Infos: Hannes Golder, Tel. 85375

Teenietreff Treffpunkt

Mittwochs 19 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren
Infos: Bastian Diebel, Tel. 87666

Mehr Informationen unter: www.evjup.de

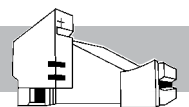


Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Mittwoch, 20.01.: 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Saal der Petruskirche



Katholische Kirchengemeinde

**Gottesdienste und Veranstaltungen**

Donnerstag, 14.01.: 12.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plüderhausen; 15.00 Uhr Handarbeitskurs im Konferenzzimmer GH St. Michael, Plüd.; 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Plüderhausen; 20.00 Uhr Chorprobe Kirchenchor in Urbach

Freitag, 15.01.: 10.00 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus B in Urbach; 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr Spielgruppe im GH St. Michael in Plüderhausen

Samstag, 16.01.: 10.00 Uhr Motivationsfahrt durch das Dekanat für KGR Kandidaten

Sonntag, 17.01. - 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen mit Totengedenken für Franz Planisek und Familie Strenčan und Familie Komar. Minidienst: Veronika, Valentin B., Adelina, Valentin F., Sebastian, Rebecca. Nach dem Gottesdienst ist die Bücherei geöffnet; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach. Minidienst: Veronika, Julian, Fabian, Lennart, Marcel, Nikolai; 10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus St. Marien, Urbach

Montag, 18.01.: 19.00 Uhr Chorprobe Li-chörle im GH St. Michael, Plüderhausen

Dienstag, 19.01.: 14.00 Uhr Treffpunkt im GH St. Michael, Plüderhausen; 18.30 Uhr Rosenkranz in Plüderhausen; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen: Minidienst: Daniel de

V., Vanessa M.; 19.00 Uhr Ökum. Bibelkreis im GH St. Marien, Urbach; 19.45 Uhr Chorprobe Kirchenchor im GH St. Michael, Plüderhausen

Mittwoch, 20.01. Sebastian, Märtyrer

18.25 Uhr Rosenkranz in Urbach; 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach. Minidienst: Sophie, Lucien

Donnerstag, 21.01. Meinrad von Sülchen, Mönch auf der Reichenau

12.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plüderhausen; 20.00 Uhr Chorprobe Kirchenchor in Haubersbronn

Freitag, 22.01. - Vinzenz, Diakon und Märtyrer in Spanien

08.00 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus A in Urbach; 15.00 Uhr Ministrantentreff ab 9 J.) im GH St. Marien, Urbach s. u.; 17.00 Uhr Miniteamlertreff (ab 16 J.) im GH St. Marien, Urbach; 19.00 Uhr Mitarbeiterfeier in der Staufenhalle, Plüderhausen

Samstag, 23.01.: 13.00 Uhr Tauffeier für Matea Kljajic in Plüderhausen

Sonntag, 24.01. 3. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier in Urbach. Minidienst: Lara, Aylina, Julia, Isabella, Sophia, Lennart; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen mit Totengedenken für Anna Mundl und Herbert Adamietz. Minidienst: Anke, Markus, Miriam, Moritz, Uwe,

Administrator: Dekan M. Unsin, Telefon 0 71 81 - 52 03

Gemeindereferentin: Fr. Egyptian, rk.urbach.egyptien@web.de
Pfarrer i. R. Franz Markl, Tel.: 07181-99 12 34, Gartenstr. 46, Urbach

Diakon i. R. Anton Kampa Tel.: 07181-88 45 55, Plüderhausen

Krankheitsbedingt gelten folgende Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros:

Montag	14 - 18 Uhr Plüderh.
Dienstag	9 - 12 Uhr Plüderh. 14 - 18 Uhr Plüderh.
Freitag	9 - 11 Uhr Urbach 14 - 18 Uhr Plüderh.

Telefonisch sind wir erreichbar unter der Telefonnummer:

Plüderhausen: 0 71 81 - 8 12 21, Cranachweg 3
Urbach: 0 71 81 - 8 19 28, Kapffstr. 15

Als SEELSORGEEINHEIT können Sie sich mit ihren Anliegen an jedes unserer Pfarrbüros wenden.

Sternsinger unterwegs unter dem Leitwort Kinder finden neue Wege

In königliche Gewändern gekleidet und mit einem Stern als Wegweiser waren die Sternsinger vom 3. bis 5. Januar in Plüderhausen und Walkersbach für eine gute Sache unterwegs. Sie brachten den Menschen den Segen in die Häuser und sammelten 5149,00 Euro für Not leidende Kinder in aller Welt. Im Senegal nehmen Kinder täglich weite Wege in Kauf um eine Schule zu besuchen oder ihren Lebensunterhalt bestreiten zu können. Bundesweit beteiligten sich die Sternsinger in diesem Jahr an ihrer 52. Aktion.



Wir sagen Dank den 19 Sternsängern sowie den Betreuern Margit Schneider, Sarah Schrogel, Patrick Wagner und Nata-scha Silvestrini für ihren tollen Einsatz und ihren guten Willen anderen Menschen zu helfen. Bei dem Festgottesdienst am Dreikönigstag wurde allen Spendern und Gebern gedankt die mit Geldspenden und Süßigkeiten die Mühe der Kinder belohnten.

STERNSÄNGERAKTION der katholischen Seelsorgeeinheit St. Marien Urbach

Kinder finden neue Wege - Utub yoon bu bees

Wie jedes Jahr haben wir uns an zwei Nachmittagen zur Vorbereitung der Sternsängeraktion getroffen, um das Leben der Kinder im Senegal (diesjähriges Schwerpunktland der Aktion) kennen zu lernen, Lieder einzustudieren und Gewänder anzuprobieren.

Nach dem Aussendungsgottesdienst in der Friedenskirche starteten wir am 28.12.2009. Unterwegs mit 32 Kindern und 10 Begleitpersonen konnten wir circa 700 Familien und alle drei Seniorenheime in Urbach besuchen.

Viele Mitbürgerinnen und Mitbürger hießen uns aufs freundlichste Willkommen. Im Rathaus erwartete uns Herr Bürgermeister Hetzinger und im Landratsamt Waiblingen waren wir bei Herrn Landrat Fuchs zu Gast.

Nach dem Abschlußgottesdienst am Dreikönigstag in der Kirche St. Marien trafen wir uns alle im Gemeindesaal zu einem senegalesischen Mittagstisch. Mit einem anschließenden Quiz zur Aktion und der Urkundenübergabe zur Teilnahme am Dreikönigssingen (einige Sternsänger sind bereits das 7. Mal in Folge dabei gewesen) beschlossen wir zufrieden und fröhlich den Nachmittag.

Vielen Dank an alle, die uns tatkräftig unterstützt haben. Dank an alle Spender, mit deren Geld vornehmlich arme Kinder im Senegal weitergeholfen wird. Es kam die stolze Summe von circa 5600,00 Euro zusammen.



Neue Sänger willkommen

Der Kirchenchor Urbach/Haubersbronn lädt neue Sängerinnen und Sänger zur ersten Chorprobe am Donnerstag, den 14. Januar, um 20.00 Uhr ins Gemeindehaus St. Marien in Urbach ein. Wir treffen uns wöchentlich am Donnerstag, im Wechsel Urbach und Haubersbronn. Der Chor freut sich auf neue Gesichter.

Herzliche Einladung

zur gemeinsamen Fahrt unserer christlichen Gemeinden vor Ort zum 2. Ökumenischen Kirchentag 2010, der vom 12. bis 16. Mai unter dem Thema Damit ihr Hoffnung habt in München stattfindet. Dort treffen sich Christen aus Deutschland und der Welt, um gemeinsam ihren Glauben zu feiern, sich auszutauschen und voneinander zu lernen.

Für uns bietet sich dazu schon die Gelegenheit im Bus bei einer gemeinsamen Tagesfahrt am Samstag, den 15.5.2010 an. Näheres zu dieser Fahrt ab Anfang Januar in den Mitteilungsblättern der Kommunen.

Lediglich bei einer entsprechenden Anzahl von Interessensbekundungen zur Mitfahrt bis Ende Januar wird eine solche Fahrt organisiert werden.

Info: Kath. Seelsorgeeinheit, I. Egyptien, tel 81928, rk.urbach.egyptien@web.de
Evangelisches Pfarramt Nord,
Pfarrer H. Karle, tel: 81467, pfarramt-nord@evangelische-kirche-urbach.de

Sie wollen heiraten - mit Gottes Segen!

Sie lieben sich

Sie wollen Ihr Leben miteinander teilen

Sie freuen sich auf eine gemeinsame Zukunft

Sie möchten Ihrer Beziehung eine verbindliche Form geben und heiraten

Sie wünschen sich bei einer kirchlichen Trauung Gottes Segen für Ihren gemeinsamen Weg

Die katholische Kirche in der Region Stuttgart bietet Tage für Paare an. Die Termine und andere Hinweise finden Sie in einem Fleyer am Schriftenstand in der Kirche oder im Pfarrbüro.

Treffpunkt

Nächster Termin für den Treffpunkt ist am Dienstag, den 19.01.2010 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen.

Mini-TEAMLER-TREFFEN ab 16:

Freitag, den 22.1. um 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Urbach

Ministranten - MINI - TREFF für die 9 - 14 jährigen:

Wir experimentieren mit Modellierballons, Freitag, den 22.1. um 15.00 Uhr im Gemeindehaus St. Marien, Urbach

Wir gestalten ein Wintermärchen, Dienstag, den 26.1. um 17.00 Uhr, Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen

Spielgruppe im Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen:

für Kinder bis 3 Jahre. Kontaktperson: Frau Walter, Telefon 990619.



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
Pastorin Claudia Steck, Berkener Weg 8, 73655 Plüderhausen, Tel. 07181/669422, E-Mail: Claudia.Steck@emk.de
Informationen über die Evangelisch-methodistische Kirche sowie die Angebote des Bezirks finden Sie auch im Internet unter www.emk.de



Neupostolische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 14.01.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 15.01.: 17.30 Uhr Kinderchorprobe in Urbach; 20.00 Uhr Projektchorprobe in Lorch

Sonntag, 17.01.: 9.30 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Plüderhausen

Montag, 18.01.: 20.00 Uhr Jugendabend

Dienstag, 19.01.: 20.00 Uhr Gemeindechorsingstunde
Donnerstag, 21.01.: 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren
 Bezirksevangelisten Birk

Gäste sind herzlich willkommen!



Christliches Zentrum life

Termine:

Donnerstag, 14.01.: 6.30 Uhr Frühgebet; 9.30 Uhr Krabbelgruppe Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder (Infos: Maite Knospe, Tel. 88 06 98)

Freitag, 15.01.: Stammtreffs der Royal Rangers: 17.45 Uhr Starter (6 bis 8 Jahre); 18.00 Uhr Kundschafter (9 bis 12 Jahre) und Pfadfinder (13 bis 14 Jahre) (Infos für alle Altersgruppen: Eva Filser, Tel. 0 71 72 / 2 15 38) Kurzfristige Programmänderungen sind möglich!; 20.00 Uhr Teenietreff life youth für alle Teenies von 13 bis 17 Jahren (Infos: Michael Strobel, Tel. 0151 / 56 33 62 25)

Samstag, 16.01.: 19.00 Uhr lifeline7 Das christliche Jugendcafé im Christlichen Zentrum life Heute: Hello-New-Year-Party: Jesus ist die Antwort doch was war die Frage?

Sonntag, 17.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst für Jung und Alt (parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm)

Montag, 18.01.: 19.30 Uhr Fußball-Gruppe Treffpunkt Kunstrasenplatz Plüderhausen (Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 19.01.: 19.30 Uhr Beginn der Gebets- und Fastentage: Thema Diakonie, Seelsorge, Gebet im life. In der Bibel stehen Beten und Fasten in enger, fast unlösbarer Verbindung. Mit dem bewussten Verzicht auf Nahrung über eine bestimmte Zeit bekräftigen wir einerseits die Ernsthaftigkeit unserer Gebete und machen andererseits deutlich, dass wir allein von Gott abhängig sind. Fastende berichten oft, dass geistliche Dinge klarer hervortreten, dass der eigene Geist für Gottes Reden und prophetische Eindrücke empfänglicher wird. Hierzu laden wir herzlich ein.

Mittwoch, 20.01.: 19.30 Uhr Gebets- und Fastentage: Thema Hauskreise im life: Im Glauben wachsen

Donnerstag, 21.01.: 6.30 Uhr Frühgebet; 9.30 Uhr Krabbelgruppe Gemeinschaft für Mütter und Krabbelkinder (Infos: Maite Knospe, Tel. 88 06 98); 19.30 Uhr Gebets- und Fastentage: Thema Mission Evangelisation Alphakurse im life

Informationen über unsere Veranstaltungen, insbesondere auch über die Termine und Orte unserer Hauskreise gibt es über unser Gemeindebüro, Tel. (0 71 81) 99 59 71 (AB wir rufen gerne zurück), im Internet unter www.czlife.de oder in unserem Gemeindebrief life news, den Sie gerne im Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen kostenlos mitnehmen können.

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Freitag, 15.01.: 18.00 Uhr Royal Rangers, Tag im Team.

Sonntag, 17.01.: 10.00 Uhr Gottesdienst im Feuerwehrhaus mit Predigt von Frank Richel. Parallel gibt es ein Kinderprogramm in altersdifferenzierten Gruppen; 18.00 Uhr: Teeniebunker; 18.00 Uhr Teengebet. Zeitgleich zum Teeniebunker

wird für dessen Jugendliche gebetet. Aber auch alle anderen Jugendlichen, Jugendarbeiten, Schulen, Kindergärten sind Thema. Eingeladen sind besonders Eltern von Jugendlichen. Natürlich darf jeder mitbeten und ist ebenfalls herzlich eingeladen, der Jesus Christus liebt.

Neu! Montag, 18.01.: 10.00 - 11.30 Uhr Spielkreis für Kleinkinder im Saal der VM. Herzliche Einladung an alle Mütter mit Kleinkindern, die eine gute Gemeinschaft suchen!

Mittwoch, 20.01.: 19.30 Uhr Citygebet im Christlichen Zentrum life. Dieses Treffen zum Gebet ist übergemeindlich. Eingeladen sind alle, die Jesus Christus lieben und zusammen mit anderen Christen für Plüderhausen und die Region eintreten möchten. Es ist wichtig, dass wir als Christen unsere betenden Arme erheben und Gottes Willen suchen. Wenn wir es nicht tun, wer dann?

Donnerstag, 21.01.: 7.00 - 8.00 Uhr Jugendfrühgebet. Jetzt im Winterhalbjahr treffen wir uns in den Räumen der VM. Wir beten bewusst für Plüderhausen und die Region, für Sicherheit, Wohlergehen der Wirtschaft, die Schulen, Bürgermeister und Gemeinderat, sowie unsere Freunde. „Betet besonders für alle, die in Regierung und Staat Verantwortung tragen, damit wir in Ruhe und Frieden leben können, ehrfürchtig vor Gott und aufrichtig unseren Mitmenschen gegenüber.“ (1. Timotheus 2,2)

Auskünfte zu den Hauskreisen der VM und Möglichkeit der Kontaktaufnahme besteht über das Sekretariat der VM (07181/84767). Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde: <http://www.vm-pluederhausen.de>, dort besonders auch im VMaktuell Januar 10 und auf der Homepage der Royal Rangers: www.rr68.de

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1940/41

Am Freitag, 29 Januar, besuchen wir den „Käppeles-Besen“ in Weinstadt-Endersbach. Treffpunkt ist um 13:20 Uhr am Bahnhof Plüderhausen. Ab Endersbach wandern wir ca. 1/2 Stunde. Bitte der Witterung angepasstes Schuhwerk anziehen. Anmeldung bei Walburga, Tel. 83951

Jahrgang 1949/50/51

Einladung zu einem geselligen Abend

Eventuell Planung eines Tagesausflugs. Vorschläge sind erwünscht. Partner sind willkommen. Wir treffen uns am Freitag, den 15. Januar 2010 in der „Ratsstube“ in Plüderhausen. Ab 19.30 Uhr sind für uns Plätze reserviert. Meldet Euch bei Teilnahme bis zum 14. Januar 2010 unter Nr. 88 0077 bei Karola. Bitte weitersagen an Auswärtige.

Jahrgang 1960/61

Sitzungstreff

Unser erster Sitzungstreff in diesem Jahr findet am Mi., den 20. Jan. um 19.30 Uhr in der Ratsstube in Plüderhausen statt. (Denkt bitte an die Adressen der „Auswärtigen“!)

Aus den Nachbargemeinden

Gesprächskreis „Krebsbetroffene Frauen“

Herzliche Einladung zu unserem ersten Gruppentreffen im Jahr 2010 am Donnerstag, 21. 1., um 15 Uhr in die Begeg-

nungsstätte Schloss Urbach. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und gute Gespräche. Neuinteressierte sind uns willkommen. Ab 14.30 Uhr stehen wir für ein Gespräch zur Verfügung.

Angelika Hägele und Marianne Letsch

Motorradclub Urbach e. V.

Kartenvorverkauf für MCU-Nachfasching startet am Montag, 18. Januar 2010

Der legendäre Nachfasching des MC Urbach findet wie immer am Samstag nach Aschermittwoch in der Auerbachhalle statt, sprich in diesem Jahr am 20. Februar 2010.

Das diesjährige Motto des Nachfashings ist: „Horrorball“. Die Auerbachhalle wird getreu dem Motto in ein Spukschloss verwandelt. Die drei Bars tragen so schrecklich horrormäßige Bezeichnungen wie „Bar der Untoten“, „Gruft des Grauens“ oder „Titty Twister Bar“. Was man darin erleben kann, zeigt ja der Film „From Dusk till Dawn“.

Wer in diesem Jahr wieder zum traditionellen Nachfasching des MC Urbach in der Auerbachhalle möchte, sollte sich beeilen. Erfahrungsgemäß ist der Nachfasching recht schnell ausverkauft. Karten für 10,- € plus einer VVK-Gebühr gibt es im Servicebüro des Rathauses und abends ab 17 Uhr in der Urbacher Kulturkneipe „Zom Täle“, Gartenstr. 8, Tel. 81858. Die Band „Sun 'n Fun“ sorgt für die richtige Partystimmung beim „Horrorball“ des MC Urbach.

Tagesmütter- und Elternverein Schorndorf und Umgebung e. V.

www.tmv-schorndorf.de

tageselternschorndorf@z.zgs.de

Ausweisverlängerung am Mittwoch, 20. Januar 2010, zwischen 9 und 12 Uhr in unserem Schorndorfer Büro im Familienzentrum. Der verlängerte und damit gültige Tagespflegeausweis ist Voraussetzung zur Aufrechterhaltung der Pflegeerlaubnis! Bitte bringen Sie Ihren Tagespflegeausweis und alle noch nicht eingetragenen Teilnahmebescheinigungen mit.

Themenabend am Mittwoch, 20. Januar 2010: „Wissen Sie, warum Sie zwei Ohren haben?“

Eine Kooperationsveranstaltung des TMV mit dem Naturheilverein Schorndorf und Umgebung e. V. Referentin: Frau Häfner, Audiopsychophonhologin. 19.30 bis 21 Uhr (2 UE) im Familienzentrum Schorndorf. Bitte anmelden: tageselternschorndorf@z.zgs.de oder 07181/887720

Kabarettabend am 23. 1. in Lorch

„Schwobaseggale“

Unser Kabarett-Abend mit dem schwäbischen Kabarettisten Tommy Nube findet am Samstag, 23. 1., um 20 Uhr im Bürgerhaus in Lorch statt. Wir fangen schon um 19 Uhr an - es gibt wie immer Essen und Trinken, um für den Kunstgenuss gerüstet zu sein. Karten gibts beim Spielwaren- und Geschenke-Laden JoJo, Hauptstraße 1 für 10,- €.

Lorcher Neujahrskonzert am 17. 01

Auch das Lorcher Kultur Jahr 2010 will der „Runde Kultur Tisch“ Lorch neu unter dem Label „Musik in Lorch“, wieder mit einem Neujahrskonzert im Bürgerhaus beginnen. Am Sonntag, 17. Januar 2010, um 17 Uhr bringt die „Salon-Kommode Stuttgart“ - ein Salon-Orchester, bestehend aus Musikern der Staatsoper und der Stuttgarter Philharmoniker -

die Welt der „Wilden Zwanziger Jahre“ in Berlin und der Wiener Kaffeehäuser auf die Bühne des Schillersaals im Bürgerhaus Schillerschule. Mit dabei auch zwei Lorcher Musiker, der Kontrabassist Reinald Schwarz und der Sänger und Conferencier Klaus-Dieter Mayer. Sichern Sie sich Ihre Eintrittskarte für 12,- € im Vorverkauf, die bei der Buchhandlung Semicolon am Karlsplatz in Lorch erhältlich sind.

HHC Remstalking Waldhausen e. V.

Weitere Höhepunkte beim Harmonikastadl

Am 30. Januar steigt in der Remstalhalle der Waldhäuser Harmonikastadl. In den letzten Tagen ist es uns gelungen, das Programm durch weitere Höhepunkte aufzuwerten. Volkstümliche Musik pur, Stimmung und einen ganz gemütlichen Abend: das garantieren wir! Ein optisches Feuerwerk brennen wir mit der Dirndl. Modenschau ab. Karten zu 8,- € im Vorverkauf (Abendkasse 10,- €) unter Telefon 07172/8115 oder E-Mail: harmonikastadl@hhc-waldhausen.de sowie bei den Vorverkaufsstellen: Elektro Geiger Waldhausen, Lädle Waldhausen, Schreibwaren Beißwenger Lorch.

H.H.C. Nachwuchs bei internationalem Wettbewerb

Ein großes Vorhaben hat dieses Jahr unser musikalischer Leiter Sergej Batt mit unserem Schüler-/Jugendorchester. Es ist die Teilnahme am International World Music Festival in Innsbruck Mitte Mai! Wir sind stolz, dass sich das Orchester, bestehend aus mehr als 20 Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 22 Jahren, dieser Herausforderung stellt. Die Teilnahme bei einem Wettbewerb dieser Größe und Klasse wird sicherlich für alle ein unvergessliches Erlebnis.

7. Erwachsenenkleiderbörse in Pfahlbronn

Am Samstag, den 16. Januar, von 14 bis 16 Uhr veranstalten The Restlers e. V. die 7. Erwachsenenkleiderbörse mit Flohmarkt im Bürgerzentrum Pfahlbronn. Die Sachen werden an rund 50 Tischen angeboten. Nach dem Einkauf kann man sich im aufgebauten Cafe mit kalten und warmen Getränken und Kuchen stärken. Die Tischgebühr sowie der Erlös des Cafes kommt der Jugendarbeit des Vereins zugute.

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Mobile Soziale Dienste, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuung Behinderter, Beratung zum Pflegeversicherungsgesetz.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30-16 Uhr. Telefon 0 71 81/92 94 93, Fax 0 71 81/ 215 34. E-Mail: AWO-Remstal-gmbH@t-online.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen
Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 51/9 59 19-50

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis
Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33-0

Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen
Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten

und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen. Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt.

Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Tel. 07172/4440

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des Bürgermeisteramts

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinsbearbeiter:

Herr Lindner, 2. Obergeschoss, Zimmer 25, Telefon 80 09 - 40,

E-Mail: F.Lindner@pluederhausen.de

Bankverbindung des Bürgermeisteramts:

Kreissparkasse Plüderhausen (BLZ 602 500 10)

Konto-Nr. 4 000 075

LB-BW Stuttgart (BLZ 600 501 01) Konto-Nr. 8 352 200

Südwestbank Plüderhausen (BLZ 600 907 00)

Konto-Nr. 639 529 003

Volksbank Rems (BLZ 602 901 10) Konto-Nr. 284 949 000

Gemeindebücherei, Hauptstraße 56, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bahnhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünuthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten: Samstag 13.00-16.00 Uhr.

Herausgegeben vom Bürgermeisteramt Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an das Bürgermeisteramt Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.
